

# Datenschutz

## Einleitung

Der Deutsche Evangelische Kirchentag (nachfolgend: „Kirchentag“) findet als analoge Veranstaltung mit digitalen Elementen statt. Neben Veranstaltungsorten in Nürnberg sind auch die Webseite und die App Orte des Kirchentages. Für einige Funktionen auf der Webseite und in der App ist ein Benutzer:innen-Konto bei „Mein Kirchentag“ notwendig.

Bevor wir Ihnen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Detail vorstellen, wollen wir die Struktur dieser Datenschutzinformation vorstellen. Auf die Kontaktdaten der datenschutzrechtlichen Verantwortlichen folgen allgemeine Informationen zu den sogenannten Betroffenenrechten und den Rechtsgrundlagen im Datenschutz. Nach dem Hinweis zur Kooperation des Kirchentages mit seinen wichtigsten Partner:innen informieren wir einleitend zum Thema Cookies. Auf diese eher abstrakten Informationen folgen konkretere Angaben zu den Datenverarbeitungsprozessen bei uns.

Dabei haben wir folgende Themengruppen gebildet: Besuch unserer Webseiten, Kommunikation, Beteiligung am Kirchentag, Nutzung unserer Apps, spezifische Personengruppen, allgemeine Infrastruktur.

Die digitalen Angebote über die Webseite und über die Kirchentags-App sind weitestgehend identisch. Entsprechend wird im Abschnitt „Nutzung unserer Apps“ nur auf Themen eingegangen, bei denen sich die App von der Webseite unterscheidet.

## Ansprechperson

In der Datenverarbeitung agiert der Verein zur Förderung des Deutschen Evangelischen Kirchentages e.V. in gemeinsamer Verantwortung mit dem jeweiligen Durchführungsverein vor Ort des Kirchentages (z.Zt. der 38. Deutsche Evangelische Kirchentag Nürnberg 2023 e.V.).

Verantwortlich im Sinne des Datenschutzrechts ist:

Verein zur Förderung des Deutschen Evangelischen Kirchentages e.V.  
Magdeburger Str. 59  
36037 Fulda

Fragen zum Datenschutz können Sie direkt an unsere Datenschutzbeauftragte richten:  
[datenschutz@kirchentag.de](mailto:datenschutz@kirchentag.de)

## Ihre Rechte im Allgemeinen

Wir fassen an dieser Stelle einmal die allgemeinen Rechte zusammen, die Ihnen mit Blick auf Ihre bei uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zustehen. Der Kirchentag ist ein kirchlicher Rechtsträger im Sinne des § 2 des Kirchengesetzes über den Datenschutz der Evangelischen Kirche in Deutschland („DSG-EKD“). Entsprechend gelten für die Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Kirchentag die Regelungen des DSG-EKD, das gemäß Artikel 91 Absatz 1 EU-Datenschutzgrundverordnung („DSGVO“) den Regelungen der DSGVO vorgeht.

Für die Erklärung der Rechtsbegriffe verweisen wir auf die Definitionen in § 4 DSG-EKD. Sollte etwas unverständlich bleiben, fragen Sie gern bei uns nach.

- (1) Sie können uns erteilte Einwilligungen in die Verarbeitung oder Weitergabe Ihrer Daten jederzeit für die Zukunft widerrufen (§ 11 Absatz 3 DSG-EKD).

- (2) Sollte die Rechtsgrundlage für eine Verarbeitung Ihrer Daten ein berechtigtes Interesse nach § 6 Nr. 8 DSGVO sein, dürfen Sie einen Widerspruch gegen die Datenverarbeitung nach § 25 DSGVO einlegen. Soweit es sich bei der entsprechenden Datenverarbeitung um Direktwerbung handelt, müssen Sie Ihren Widerspruch in keiner Weise begründen; in allen anderen Fällen müssten Sie für Ihren Widerspruch Gründe darlegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.
- (3) Sollten wir fehlerhafte Angaben zu Ihrer Person gespeichert haben, können Sie von uns die Berichtigung Ihrer Daten verlangen (§ 20 DSGVO).
- (4) Sie können von uns Auskunft darüber verlangen, welche Daten wir von Ihnen verarbeiten (§ 19 DSGVO).
- (5) Sie können von uns die Löschung Ihrer Daten oder die Einschränkung Ihrer Verarbeitung verlangen, soweit Ihrem Wunsch keine höherrangigen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen (§ 21 DSGVO).
- (6) Sie können von uns verlangen, dass wir Ihnen die Daten, die Sie uns selbst zur Verfügung gestellt haben, in einem maschinenlesbaren Format zur Weitergabe an Dritte zur Verfügung stellen (§ 24 DSGVO).
- (7) Sie können sich bei einer Aufsichtsbehörde für den Datenschutz über datenschutzrechtliche Sachverhalte über uns beschweren, z.B. bei der für uns zuständigen:

Der Beauftragte für den Datenschutz der EKD  
[datenschutz.ekd.de](https://www.datenschutz.ekd.de)  
Datenschutzregion Mitte-West (Außenstelle Dortmund)  
Friedhof 4  
44135 Dortmund  
Telefon: 0231 53 38 27-0  
E-Mail: [mitte-west@datenschutz.ekd.de](mailto:mitte-west@datenschutz.ekd.de)

## Datenverarbeitungen bei uns im Allgemeinen

Jede Form der Verarbeitung personenbezogener Daten setzt eine Rechtsgrundlage voraus, die uns diese Verarbeitung gestattet. Die Rechtsgrundlage ergibt sich in erster Linie aus dem Zweck, zu dem die Daten verarbeitet werden. Die Rechtmäßigkeit innerhalb einer Rechtsgrundlage bemisst sich regelmäßig nach dem konkreten Umfang der Datenverarbeitung und nach den von uns ergriffenen Maßnahmen zum Schutz Ihrer Daten.

Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung ergeben sich aus § 6 DSGVO und für besonders schützenswerte Daten wie Religions- oder Gesundheitsdaten aus § 13 Nr. 1 in Verbindung mit § 4 Nr. 2 DSGVO. Diese beiden Vorschriften nennen die Vorbereitung oder Erfüllung von vertraglichen, gesetzlichen oder auch gesellschaftlichen Pflichten als wichtigste Rechtsgrundlagen für die Datenverarbeitung. Daneben erfolgen viele Datenverarbeitungen in unserem berechtigten Interesse, wenn nicht mit Blick auf die konkreten Umstände die Interessen der Betroffenen überwiegen. Sollte eine der zuvor genannten Arten von Rechtsgrundlage einschlägig sein, bedarf die Verarbeitung keiner weiteren Zustimmung von Ihnen.

Außerdem kann eine Datenverarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung von Ihnen erfolgen (§ 11 DSGVO).

Für Personen unter 14 Jahren ist die Nutzung einer elektronischen Dienstleistung nur mit der Zustimmung eines Erziehungsberechtigten zulässig (§ 12 DSGVO).

Wir weisen an dieser Stelle darauf hin, dass eine Teilnahme am digitalen Kirchentag für Personen unter 14 Jahren aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht ermöglicht werden kann. Uns steht

derzeit keine Technik zur Verfügung, um die nach § 12 DSGVO erforderliche doppelte Einwilligung der Kinder und ihrer Sorgeberechtigten zuverlässig einzuholen.

Teilweise ergibt sich unsere Pflicht, Sie um Ihre Einwilligung zu bitten, nicht oder nicht allein aus dem DSGVO. In Deutschland wird die Pflicht im Gesetz zur Regelung des Datenschutzes und des Schutzes der Privatsphäre in der Telekommunikation und bei Telemedien (TTDSG) und durch das Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb (UWG) geregelt. Die Pflichten aus diesen Gesetzen haben wir berücksichtigt, ohne im Folgenden ausdrücklich darauf hinzuweisen.

Findet eine Datenübertragung in einen Staat außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) statt, stellen wir sicher, dass der Datenschutz im Sinne der § 10 DSGVO gesichert ist.

## Veranstalter Deutscher Evangelischer Kirchentag

Hinter dem Kirchentag steht eine Kooperation aus dem Verein zur Förderung des Deutschen Evangelischen Kirchentages als Veranstalter, dem Durchführungsverein 38. Deutscher Evangelischer Kirchentag Nürnberg 2023 e.V. und der gastgebenden Landeskirche Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern.

Die datenschutzrechtliche Verantwortung für den Kirchentag liegt beim Verein zur Förderung des Deutschen Evangelischen Kirchentages e.V. (siehe oben).

Der Durchführungsverein 38. Deutscher Evangelischer Kirchentag Nürnberg 2023 e.V. erhält vom Verein zur Förderung des Deutschen Evangelischen Kirchentages e.V. Kontaktdaten zur Verfügung gestellt von Menschen, die dieser Organisation gegenüber in der Vergangenheit erklärt haben, dass sie über künftige Kirchentage informiert werden möchten. Möglich ist auch, dass Menschen ihre Erklärung gegenüber einer Organisation abgegeben haben, die in der Vergangenheit für die Veranstaltung eines Kirchentages oder einer vergleichbaren Veranstaltung (z.B. Ökumenische Kirchentage) verantwortlich gewesen sind und den Informationswunsch an den Verein zur Förderung des Deutschen Evangelischen Kirchentages e.V. als übergeordnete Institution weitergereicht haben.

In ähnlicher Weise wird der Wunsch nach Informationen zu künftigen Kirchentagen per elektronischer Kommunikation als Einwilligung verstanden, die Kontaktdaten und den Informationswunsch an den Verein zur Förderung des Deutschen Evangelischen Kirchentages e.V. weiterzureichen. Der 38. Deutscher Evangelischer Kirchentag Nürnberg 2023 e.V. wird nach Abschluss der Veranstaltung 2023 seine aktive Arbeit einstellen. Der Verein zur Förderung des Deutschen Evangelischen Kirchentages e.V. und der 39. Deutsche Kirchentag Hannover 2025 e.V. werden als datenschutzrechtliche Rechtsnachfolger agieren und den Schutz der Personendaten über das Ende des Kirchentages 2023 hinaus gewährleisten.

## Allgemeiner Hinweis zu Cookies

Cookies sind Textdateien, die von Ihrem Browser auf Ihrem Gerät gespeichert werden, wenn Sie eine Webseite aufrufen. In einem Cookie können unterschiedliche Informationen gespeichert werden. Teilweise speichert ein Cookie nur ein Ja oder Nein („true“ oder „false“), teilweise wird eine Zeichenfolge gespeichert, die eine eindeutige Identifizierung des Browsers beim erneuten Aufrufen der Webseite ermöglicht (eine sogenannte Cookie-ID).

Das Recht Cookies zu setzen, bemisst sich nicht allein nach dem DSGVO, sondern auch nach § 25 TTDSG. Dabei wird unterschieden zwischen für den Betrieb des Onlineangebots unbedingt erforderlichen (essenziellen) Cookies und solchen, die es nicht sind. Essenzielle Cookies dürfen auch ohne Einwilligung gesetzt werden, nicht-essenzielle Cookies setzen jedoch immer ein Einverständnis voraus – selbst wenn das nach DSGVO nicht erforderlich ist (und z.B. ein berechtigtes Interesse als Rechtsgrundlage vorliegt).

Bevor wir nicht-essenzielle Cookies auf Ihrem Endgerät speichern, fragen wir Sie entsprechend den Vorgaben in § 25 TTDSG nach Ihrem Einverständnis.

Der Zweck eines jeden Cookies sowie die Rechtsgrundlage für dessen Einsatz nach DSGVO ergeben sich aus der nachfolgenden Beschreibung der einzelnen Datenverarbeitung.

Ihnen stehen verschiedene Wege offen, die Annahme von Cookies auf Ihrem Gerät zu unterbinden:

- a) Der Standardfall dürfte sein, dass Sie beim Aufruf einer unserer Webseiten über unseren Einwilligungsmanager entscheiden, welche Cookies Sie zulassen und welche nicht.
- b) Grundsätzlich können Sie Ihren Browser so einstellen, dass er nie Cookies annimmt. Durch einen solchen vollständigen Ausschluss gehen Ihnen mit großer Wahrscheinlichkeit Funktionen verloren, die auf Cookies beruhen und die Sie eigentlich gern zulassen würden oder die gar nicht zustimmungspflichtig sind.
- c) Sie können Webseiten im Privatmodus Ihres Browsers aufrufen. Der Privatmodus blockiert ebenfalls das Setzen von Cookies in Ihrem Browserspeicher bzw. löscht alle Cookies automatisch am Ende der Sitzung (Session).
- d) Einige Browser bzw. Browser-Plug-Ins bieten Ihnen die Möglichkeit, differenziertere Voreinstellungen zu treffen, welche Cookies Sie grundsätzlich standardmäßig akzeptieren wollen und welche nicht.

## Konkrete Datenverarbeitungen

Die Organisation einer Großveranstaltung wie der des Kirchentages setzt eine zentrale Datenbank voraus, über die alle Beteiligten und ihre Interessen verwaltet werden können. Wir nutzen diese Datenbank als zentrales Verzeichnis für Kontaktdaten und speichern zudem Profildaten (Login „Mein Kirchentag“-Konto), Geburtsdaten, Kartenbestellungen, reservierte Veranstaltungen bzw. für Mitwirkende ihre entsprechenden Engagements, Zugehörigkeit zu Gruppen, Bestellungen über unseren Onlineshop, Newsletter-Einwilligungen und für Anreisende bei Koordination durch den Kirchentag auch Unterbringungs- und Anreisedaten, bei Bedarf auch Angaben zur Ernährung, Allergien oder besonderen Betreuungsbedarf z.B. aufgrund von Behinderungen.

Diese Datenbank steht im Mittelpunkt der Datenverarbeitung. Registrieren Sie sich für „Mein Kirchentag“ auf unserer Webseite oder in unserer App, melden Sie sich für den Kirchentag an, bestellen Sie einen Newsletter oder ein Produkt in unserem Onlineshop – alle diese Vorgänge greifen auf dieselbe von uns betriebene Datenbank zu.

Auf diese Datenbank haben die Mitarbeiter:innen und Organisationsmitglieder sowohl des Vereins zur Förderung des Deutschen Evangelischen Kirchentages als auch des 38. Deutschen Evangelischer Kirchentag Nürnberg 2023 e.V. Zugriff. Sie sind mit der Bearbeitung von Aufgaben im Rahmen des beschriebenen Zwecks betraut und auf Verschwiegenheit verpflichtet.

Die konkrete Datenverarbeitung wird in den folgenden Abschnitten beschrieben und findet zu großen Teilen in der zentralen Datenverwaltung statt.

Beschreibung: Durch den Einsatz einer eigenständigen Datenbank von eigenen Servern aus sind wir weitgehend unabhängig von externen Dienstleister:innen und können ein Datenschutzniveau sicherstellen, das eines Kirchentages würdig ist. Bestimmte Bereiche der zentralen Datenverwaltung sind nur ausgewählten Nutzer:innen mit besonderen Rechten zugänglich.

Die zentrale Datenverwaltung wird auch dafür genutzt, die Newsletter des Kirchentages sowie Benachrichtigungen aller Art an die Beteiligten zu verschicken. Das umfasst auch die Benachrichtigungen, die in der Kirchentags-App angezeigt werden.

Datenkategorien: Profildaten (Name, Titel, E-Mail-Adresse, Passwort (Hashwert)), Kontaktdaten (Telefonnummer, Adresse), Geburtsdatum/Alter, Veranstaltungsreservierungen, Aufgaben/Einsätze als Mitwirkende:r/Ehrenamtliche:r, Bestellungen (Waren/Leistungen, Zahlungs- und Lieferkonditionen, Rechnungen), Newsletter-Anmeldungen (E-Mail-Adresse, Double Opt-in, Zeitstempel), Zugehörigkeit zu Gruppen, Unterbringungsdaten, Anreisedaten, Ernährungsvorgaben, Betreuungsbedarf, Aktivitätenhistorie (Zeitstempel für digitale Aktivitäten).

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): Die zentrale Datenverwaltung wird für den Kirchentag von einem deutschen Dienstleister betrieben, der über einen Auftragsverarbeitungsvertrag auf den Datenschutz verpflichtet ist. Der Dienstleister nutzt seinerseits für die Bereitstellung der Datenbank zwei Rechenzentren in Deutschland von Unterauftragnehmer:innen. Ein Drittstaatentransfer findet nicht statt.

Zweck und Rechtsgrundlage: Der Betrieb der zentralen Datenverwaltung dient der Organisation und Administration der Veranstaltung. Rechtsgrundlage ist die Erfüllung unserer Vertragspflichten als Veranstalter Ihnen als beteiligter Person gegenüber.

Speicherdauer: Ihre Daten verbleiben in der zentralen Datenverwaltung abhängig von den jeweiligen Aufbewahrungspflichten, die unsere Geschäftsbeziehung betreffen oder auf Grundlage Ihrer Einwilligung zur weiteren Verwendung.

## Besuch unserer Webseiten

### Bereitstellen unserer Webseiten

Beschreibung: Damit ein Webserver unsere Webseiten Ihrem Browser zur Verfügung stellen kann, muss der Server technische Daten über Ihr dafür genutztes Gerät, Ihren Browser und Ihren Internetzugang erfassen. Man spricht hier von dem sogenannten Logfile oder Weblog. Das sind die gleichen Daten, die Sie bei jeder Webseite zwingend hinterlassen, die Sie aufrufen. Im Mittelpunkt steht die IP-Adresse, von der aus Sie unsere Seiten aufrufen. An diese Internetadresse schickt der Webserver Ihnen die Daten, die Sie sehen wollen.

Für eine stabile und schnelle Bereitstellung der Inhalte über das Internet nutzen wir zusätzlich die Dienste eines externen Content Delivery Networks (CDN). Das CDN dient dem Bereitstellen größerer Dateien wie sie Video, Audio, Bilder oder umfangreiche Dokumente darstellen. Das CDN erfährt allein die IP-Adresse des Endgeräts, von dem aus auf Kirchentag-Inhalte zugegriffen wird.

Datenkategorien: IP-Adresse, von der aus unsere Seite aufgerufen wurde; Datum und Uhrzeit des Zugriffs; Objekte auf unserer Website, die im Browser aufgerufen werden; Art und Version des Internetbrowsers; Art und Version des Betriebssystems.

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): Unser Hosting-Dienstleister, der über einen Auftragsverarbeitungsvertrag auf den Datenschutz verpflichtet ist, sitzt im EWR. Im Falle von Angriffen auf unsere Seiten erfolgt die Weitergabe an von uns beauftragte Forensiker:innen und Ermittlungsbehörden. Ein Transfer in Drittstaaten findet hierbei nicht statt.

Der Dienstleister für das CDN ist ein Datenempfänger für die IP-Adressen, der über einen Auftragsverarbeitungsvertrag auf den Datenschutz verpflichtet ist und im EWR sitzt. Der Dienstleister ist Teil eines internationalen Unternehmensverbands mit Hauptsitz in den USA. Der Dienstleister wurde verpflichtet, die Datenverarbeitung auf seine EU-Rechenzentren zu beschränken. Die eventuell dennoch erfolgende Datenübertragung nach außerhalb des EWR ist durch den Abschluss von EU-Standarddatenschutzklauseln abgesichert.

Zweck und Rechtsgrundlage: Bereitstellung unserer Webseite sowie Nachforschungen, sollte es zu einem unrechtmäßigen Zugriff auf unsere Webseiten kommen (z.B. einen Hackerangriff). Rechtsgrundlage ist ein berechtigtes Interesse, da der Betrieb einer Website ohne die Erfassung des Weblogs nicht möglich ist. Für den speziellen Fall eines Angriffs auf unsere Webseite steht uns ein

berechtigtes Interesse zu, den Ermittler:innen Indizien dafür bieten zu können, wie sich der Angriff abgespielt hat.

Speicherdauer: sieben Tage

## Analyse des Nutzungsverhaltens

**Beschreibung:** Für unsere Webseite nutzen wir den Webanalysedienst Matomo. Matomo ist auf einem Server unseres Hosting-Dienstleisters installiert. Mit Matomo erstellen wir anhand der erhobenen Informationen statistische Reports über die Aktivitäten auf unserer Webseite, die regionale Herkunft der Besucher:innen und technische Eckwerte der Geräte, mit denen unsere Seiten besucht werden.

Wir haben Matomo so eingestellt, dass IP-Adressen nur gekürzt weiterverarbeitet werden (IP-Anonymisierung), um so eine direkte Identifikation Ihres Endgeräts deutlich zu erschweren. Matomo setzt beim Aufruf unserer Webseite Cookies in Ihrem Browser, um Ihre Aktivitäten auf unserer Webseite einem Nutzungsprofil zuordnen zu können. Das gibt uns die Möglichkeit, die Quote wiederkehrender Besucher:innen zu bestimmen oder Nutzungspfade innerhalb unserer Webseiten nachvollziehen zu können. Durch das Cookie wird bei uns nicht erkennbar, wer Sie sind. Das Cookie ordnet Sie einer Cookie-ID als Pseudonym zu.

Wir geben die Daten aus Matomo an keinen Dritten weiter. Insbesondere führen wir die Daten nicht mit den Daten von Werbenetzwerken zusammen oder setzen sie in anderer Weise für Marketingzwecke ein.

Die Analytics-Cookies von Matomo erkennen Sie an dem Kürzel pk im Namen (Matomo hieß früher Piwik).

Sie können Ihre Zustimmung zu unseren Statistik-Cookies von Matomo jederzeit widerrufen. Am Ende unserer Datenschutzhinweise finden Sie einen Link zu den „Cookie-Einstellungen“. Klicken Sie darauf, öffnet sich ein Fenster mit einer Auswahlbox. Ist in der Box „Statistik“ ein Haken gesetzt, haben Sie aktuell der statistischen Analyse zugestimmt. Durch einen Klick auf die Box können Sie den Haken entfernen, um Ihre Zustimmung zu widerrufen.

**Datenkategorien:** IP-Adresse, über die das Gerät online geht (unmittelbar nach Erfassung anonymisiert); an die IP-Adresse anknüpfend Ort oder Land sowie Internet Service Provider für den Internetzugang; Datum und Uhrzeit des Zugriffs; Objekte auf unserer Website, die im Browser aufgerufen (angeklickt) werden; Art und Version des Internetbrowsers; Art und Version des Betriebssystems; Webseiten, die zuvor und als nächstes angeklickt werden; im Cookie gespeicherte Matomo-ID.

**Datenempfänger:in** (ggf. Drittstaatentransfer): Der Matomo-Server wird für den Kirchentag von einem deutschen Dienstleister betrieben, der über einen Auftragsverarbeitungsvertrag auf den Datenschutz verpflichtet ist. Ein Drittstaatentransfer findet nicht statt.

**Zweck und Rechtsgrundlage:** Der Zweck dieser Nutzungsanalyse ist es, dass wir unser Internetangebot anhand der Analyseerkenntnisse weiter verbessern können.

Rechtsgrundlage ist ein berechtigtes Interesse, das sich daraus ergibt, dass der Personenbezug der erfassten Daten z.B. durch das Anonymisieren der IP-Adressen stark reduziert wird und die Daten von uns nicht mit weiteren Datensammlungen kombiniert werden.

Unabhängig von der Rechtsgrundlage fragen wir mit Blick auf die Vorgaben von § 25 TTDSG über unseren Cookie-Manager nach Ihrem Einverständnis für das Setzen der Matomo-Cookies.

Speicherdauer: zwölf Monate für die Tracking-ID (Begründung: Diese Speicherdauer ermöglicht uns das Exportieren von Jahresberichten.)

## Cookie-Verwaltung

Beschreibung: Für alle einwilligungspflichtigen Cookies fragen wir vor deren Speicherung in Ihrem Browser-Cache nach Ihrem Einverständnis. Die von Ihnen getroffene Entscheidung wird auf Ihrem Gerät im Local Storage Ihres Browsers gespeichert, sodass wir Sie bei einem erneuten Besuch unserer Webseiten nicht erneut um Ihre Einwilligung bitten müssen. Wir speichern nur den Eintrag „privacy\_consent“, wenn Sie allein den essenziellen Cookies zugestimmt haben, und zusätzlich den Eintrag „statistic\_consent“, wenn Sie auch dem Statistik-Cookie zugestimmt haben.

Datenkategorien: Einwilligungstatus (Ja/Nein)

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): keine

Zweck und Rechtsgrundlage: Rechtskonformes Einwilligungsmanagement für Cookies. Rechtsgrundlage ist ein berechtigtes Interesse, da das Speichern der Cookie-Entscheidung die Rechte der Besucher:innen nur geringfügig einschränkt und zugleich die Nutzung der Seiten bei wiederholtem Besuch vereinfacht.

Die Einträge im Local Storage Ihres Browsers darf auch nach § 25 TTDSG ohne Ihre Einwilligung gesetzt werden, da das Cookie-Management als eine essenzielle Funktion anzusehen ist.

Speicherdauer: Bis zur Löschung des Eintrags im Local Storage Ihres Browsers.

## Karten und Navigationsfunktion

Beschreibung: Auf unserer Webseite und auch in der Kirchentags-App bieten wir den Karten- und Navigationsdienst der OpenStreetMap Foundation (OSMF) an. Beim Aufruf des Kartenmaterials wird Ihre IP-Adresse an OSMF übertragen. Der hintere Teil der IP-Adresse wird umgehend anonymisiert, aber über den vorderen Abschnitt kann OSMF erkennen, an welchem Ort Sie sich wahrscheinlich aufhalten.

OSMF nutzt Ihre Daten für keine anderen Zwecke als die Bereitstellung der Kartenfunktionen. OSMF gibt Ihre Daten an niemanden weiter, insbesondere an keine Werbenetzwerke.

Informationen zu den durch OSMF verarbeiteten Daten finden Sie auf:

[wiki.osmfoundation.org/wiki/Privacy\\_Policy#Data\\_we\\_receive\\_automatically](https://wiki.osmfoundation.org/wiki/Privacy_Policy#Data_we_receive_automatically)

Datenkategorien: Siehe [wiki.osmfoundation.org/wiki/Privacy\\_Policy#Data\\_we\\_receive\\_automatically](https://wiki.osmfoundation.org/wiki/Privacy_Policy#Data_we_receive_automatically)

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): OpenStreetMap Foundation (OSMF), St John's Innovation Centre, Cowley Road, Cambridge, CB4 0WS, United Kingdom. Der Drittstaatentransfer ins Vereinigte Königreich fällt unter einen Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission nach Artikel 45 DSGVO.

Zweck und Rechtsgrundlage: Bereitstellen eines Karten- und Navigationsdienstes zur Orientierung im Veranstaltungsgebiet. Rechtsgrundlage ist ein berechtigtes Interesse.

Speicherdauer: Siehe [wiki.osmfoundation.org/wiki/Privacy\\_Policy#Data\\_we\\_receive\\_automatically](https://wiki.osmfoundation.org/wiki/Privacy_Policy#Data_we_receive_automatically)

## Video-Streaming

Beschreibung: Einige Programminhalte stellen wir als Videos oder Livestream über den Videoplayer von Vimeo zur Verfügung, der dazu in unsere Webseite oder App eingebunden ist. Starten Sie einen Film, wird Ihre IP-Adresse an Vimeo übertragen. Wir nutzen den Vimeo-Player mit der sogenannten Do-not-track-Funktion, so dass Vimeo keine Cookies in Ihrem Browser setzt. Sie können sich zusätzlich gegen die Cookies von Vimeo und den von Vimeo beauftragten Tracking-Partnern

absichern, wenn Ihr Browser keine Drittanbieter-Cookies akzeptiert (Standardeinstellung bei aktuellen Versionen der Browser Firefox und Safari).

Wir erhalten von Vimeo nur statistische Daten zur Nutzung der von uns über Vimeo bereitgestellten Filme, aber keine personenbezogenen Daten.

Weitere Informationen zum Umgang mit Ihren Daten finden Sie in der Datenschutzerklärung von Vimeo: [vimeo.com/privacy](https://vimeo.com/privacy).

Datenkategorien: IP-Adresse; Datum und Uhrzeit des Zugriffs; aufgerufene Filme; genutzte Teilen-Funktion zum Weiterempfehlen der Videos; Art und Version des Internetbrowsers; Art und Version des Betriebssystems.

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): Vimeo Inc., 555 West 18th Street, New York, New York 10011, USA. Die Datenübertragung nach außerhalb des EWR ist durch den Abschluss von EU-Standarddatenschutzklauseln abgesichert.

Zweck und Rechtsgrundlage: Wir setzen den Vimeo-Player ein, um Ihnen ein leistungsfähiges und datenschutzfreundliches Video-Streaming anbieten zu können. Rechtsgrundlage für die Datenübertragung an Vimeo ist ein berechtigtes Interesse.

Speicherdauer: Die Speicherdauer liegt im Verantwortungsbereich von Vimeo. Eine Datenlöschung bei uns ist nicht möglich, da wir durch den Einsatz von Vimeo keine Daten von Ihnen erfassen.

## Öffentlichkeitsarbeit und direkte Kommunikation

### Newsletter-Anmeldung

Beschreibung: Sie können sich für unseren E-Mail-Newsletter anmelden. Dafür müssen Sie nur eine E-Mail-Adresse angeben.

Wenn Sie sich online für den Newsletter anmelden, erhalten Sie an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse von uns einmalig eine E-Mail geschickt, in der wir Sie um eine Bestätigung Ihrer Anmeldung bitten. Damit wollen wir vermeiden, dass Sie von jemandem für unseren Newsletter angemeldet werden, der gar keinen Zugriff auf diese Adresse hat oder haben sollte. Dieses zweistufige Verfahren nennt sich Double-Opt-in für doppelte Einwilligung.

Mit der Anmeldung zu unserem Newsletter willigen Sie sowohl datenschutzrechtlich wie wettbewerbsrechtlich ein, dass wir Ihnen E-Mails, zu den auf der Anmeldeseite beschriebenen Themen schicken dürfen.

Regelmäßig umfasst die Einwilligung die Weitergabe der Newsletter-Kontakte an die Veranstaltungsorganisationen künftiger Ökumenischer Kirchentage und Kirchentage, so dass Sie auch über zukünftige Kirchentage und kirchliche Großveranstaltungen informiert werden können.

Sie können Ihre Anmeldung und damit Ihre Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Das ist über den entsprechenden Link am Ende jedes von uns verschickten Newsletters möglich.

Wir verwalten unsere Newsletter über unsere zentrale Datenverwaltung, die wir auf eigenen Servern hosten.

Datenkategorien: E-Mail-Adresse, Dokumentation der E-Mail-Verifikation (Double Opt-in), Zeitpunkt Ihrer Anmeldung, ggf. Auswahl konkreter Newsletter-Pakete.

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): siehe zentrale Datenverwaltung

Nach Abschluss des Kirchentages übergeben wir Kontakte, die eine Information über künftige Veranstaltungen gewünscht haben, an die Organisator:innen des nächsten Kirchentages.

Zweck und Rechtsgrundlage: Bereitstellen eines E-Mail-Newsletters. Information über Nachfolgeveranstaltungen. Rechtsgrundlage ist Ihre Einwilligung.

Speicherdauer: Nach Widerruf Ihrer Einwilligung werden Ihre Daten unmittelbar gelöscht.

## Pressemeldungen

Beschreibung: Vertreter:innen der Medien, die sich beim Kirchentag akkreditieren oder als Multiplikator:innen für kirchliche und vergleichbare gesellschaftliche Themen bekannt sind, werden in den Presseverteiler des Kirchentages aufgenommen und regelmäßig mit E-Mails beschickt.

Datenkategorien: Name, Titel, Rolle und Funktion, Medium, Kontaktdaten

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): keine

Zweck und Rechtsgrundlage: Öffentlichkeitsarbeit über direkten Kontakt zu Medienvertreter:innen. Rechtsgrundlage ist ein berechtigtes Interesse, dass sich aus der Akkreditierung oder journalistischen Position der Personen ergibt.

Speicherdauer: Nach Abschluss des Kirchentages werden die Presseverteiler an den nächsten Kirchentag weitergegeben als Grundlage für die Öffentlichkeitsarbeit künftiger Ökumenischer Kirchentage und Kirchentage.

## Facebook und Instagram

Beschreibung: Wir betreiben bei Facebook und Instagram (beides Plattformen von Meta Platforms Inc.) Unternehmensprofile, auch Fanpage genannt. So eine Fanpage ermöglicht es uns, unsere Organisation bei Facebook bzw. Instagram vorzustellen und mit Ihnen auf dieser Social Media-Plattform in Kontakt zu treten.

Facebook stellt uns über die Nutzung unserer Fanpage Analysedaten zur Verfügung (Page Insights oder Seiten-Insights genannt). Dadurch gewinnen wir einen Eindruck davon, wie erfolgreich die einzelnen unserer Kommunikationsmaßnahmen sind.

Zu den Details der Datenverarbeitung bei Facebook gilt die Datenschutzinformation von Facebook: [www.facebook.com/about/privacy](https://www.facebook.com/about/privacy).

Entsprechend einem Urteil des Europäischen Gerichtshofs erfolgt die Nutzung dieser Analysedaten in einer gemeinsamen Verantwortung mit Facebook nach Artikel 26 DSGVO. Facebook hat entsprechend eine Vereinbarung zur gemeinsamen Verantwortung zur Verfügung gestellt ([www.facebook.com/legal/terms/page\\_controller\\_addendum](https://www.facebook.com/legal/terms/page_controller_addendum)). Facebook hat in der Vereinbarung die alleinige Verantwortung für alle Fragen der Datenverarbeitung übernommen. Wenn Sie Ihre Rechte aus der DSGVO mit Blick auf die in Page Insights verarbeiteten Daten in Anspruch nehmen wollen, sollten Sie sich direkt über Ihr Facebook-Konto an Facebook wenden. Entsprechend den gesetzlichen Regeln zur gemeinsamen Verantwortung steht es Ihnen aber auch frei, sich mit Ihrem Anliegen an uns zu wenden. Wir würden Ihr Anliegen dann an Facebook weiterreichen.

Datenkategorien: Facebook-Benutzer:innenname; Kommentare, Likes und Seitenaufrufe innerhalb von Facebook bzw. Instagram sowie Zeitpunkt der Aktion.

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): Meta Platforms, Inc., für uns als europäische Organisation ansprechbar über Meta Platforms Ireland Limited, 4 Grand Canal Square, Grand Canal Harbour, Dublin 2, Irland. Die Datenübertragung nach außerhalb des EWR ist durch den Abschluss von EU-Standarddatenschutzklauseln abgesichert.

Zweck und Rechtsgrundlage: Analyse des Nutzungsverhaltens auf unserer Fanpage bzw. unserem Instagram-Profil. Rechtsgrundlage ist die Einwilligung, die Sie im Rahmen Ihrer Facebook- bzw. Instagram-Registrierung erteilt haben.

Speicherdauer: Die Speicherdauer liegt im Verantwortungsbereich von Facebook.

## Twitter

Beschreibung: Wir betreiben bei Twitter ein Profil. So ein Twitter-Profil ermöglicht es uns, unsere Organisation bei Twitter vorzustellen und mit Ihnen auf dieser Social Media-Plattform in Kontakt zu treten.

Twitter stellt uns über die Nutzung unserer Profilseite Analysedaten zur Verfügung (Twitter Analytics). Dadurch gewinnen wir einen Eindruck davon, wie erfolgreich die einzelnen unserer Kommunikationsmaßnahmen sind.

Zu den Details der Datenverarbeitung bei Twitter gilt die Datenschutzinformation von Twitter: [twitter.com/de/privacy](https://twitter.com/de/privacy).

Datenkategorien: Twitter-Benutzer:innenname; Kommentare, Likes und Seitenaufrufe innerhalb von Twitter sowie Zeitpunkt der Aktion.

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): Twitter Inc., für uns als europäische Organisation ansprechbar über Twitter International Company, One Cumberland Place, Fenian Street, Dublin 2, D02 AX07, Irland. Die Datenübertragung nach außerhalb des EWR ist durch den Abschluss von EU-Standarddatenschutzklauseln abgesichert.

Zweck und Rechtsgrundlage: Analyse des Nutzungsverhaltens auf unserem Twitter-Profil. Rechtsgrundlage ist die Einwilligung, die Sie im Rahmen Ihrer Twitter-Registrierung erteilt haben.

Speicherdauer: Die Speicherdauer liegt im Verantwortungsbereich von Twitter.

## YouTube

Beschreibung: Wir betreiben bei YouTube, einem Dienst von Google, einen Video-Kanal. So ein YouTube-Kanal ermöglicht es uns, unsere Organisation bei YouTube vorzustellen und mit Ihnen auf dieser Social Media-Plattform in Kontakt zu treten.

YouTube stellt uns über die Nutzung unseres Kanals Analysedaten zur Verfügung. Dadurch gewinnen wir einen Eindruck davon, wie erfolgreich die einzelnen unserer Kommunikationsmaßnahmen sind.

Zu den Details der Datenverarbeitung bei YouTube gilt die Datenschutzinformation von Google: [policies.google.com/privacy](https://policies.google.com/privacy).

Datenkategorien: YouTube-Benutzer:innenname, Kommentare, Likes und Seitenaufrufe innerhalb von YouTube sowie Zeitpunkt der Aktion.

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): Google LLC, für uns als europäische Organisation ansprechbar über Google Ireland Ltd, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland. Die Datenübertragung nach außerhalb des EWR ist durch den Abschluss von EU-Standarddatenschutzklauseln abgesichert.

Zweck und Rechtsgrundlage: Analyse des Nutzungsverhaltens auf unserem YouTube-Profil. Rechtsgrundlage ist die Einwilligung, die Sie gegenüber Google erteilt haben.

Speicherdauer: Die Speicherdauer liegt im Verantwortungsbereich von Google.

## E-Mail-Kommunikation

**Beschreibung:** Schicken Sie uns eine E-Mail, gelangt diese in mindestens eines unserer E-Mail-Postfächer. Der Inhalt Ihrer E-Mail und die sie begleitenden Metadaten (Absender:in, Zeitpunkt des Versands etc.) werden auf den E-Mail-Servern unseres Hosting-Anbieters gespeichert. Zudem können sie nach Abruf vom Server in den E-Mail-Programmen auf den Geräten gespeichert sein, die Zugriff auf das Postfach haben (Computer, Smartphones, Tablets). Gleiches gilt für E-Mails, die wir an Sie schicken.

Die konkrete Verarbeitung der personenbezogenen Daten in einer E-Mail ist abhängig vom thematischen Inhalt der E-Mail. Naheliegend ist, dass wir Ihre Daten in unser Kontaktverzeichnis für Kund:innen, Geschäftspartner:innen und sonstige Ansprechpersonen aufnehmen.

**Datenkategorien:** Name, E-Mail-Adresse; Zeitpunkt der Zustellung bzw. des Versands; sonstige Metadaten, die bei der E-Mail-Kommunikation typischerweise anfallen; weitere personenbezogene Angaben im Inhalt der E-Mail wie z.B. weitere Kontaktdaten in E-Mail-Signaturen, Anfragen, Bestellungen, Angebote oder Reklamationen per E-Mail.

**Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer):** Unser Dienstleister für das Hosting der E-Mail-Postfächer, der über einen Auftragsverarbeitungsvertrag auf den Datenschutz verpflichtet ist, sitzt im EWR. Der Dienstleister ist Teil eines internationalen Unternehmensverbands mit Hauptsitz in den USA und weiteren Unterauftragnehmer:innen in verschiedenen Drittstaaten. Der Dienstleister wurde verpflichtet, die Datenverarbeitung auf seine EU-Rechenzentren zu beschränken. Die eventuell dennoch erfolgende Datenübertragung nach außerhalb des EWR ist durch den Abschluss von EU-Standarddatenschutzklauseln abgesichert.

**Zweck und Rechtsgrundlage:** Kommunikation per E-Mail. Rechtsgrundlage ist je nach Inhalt der Korrespondenz Vorbereitung oder Erfüllung eines Vertrags oder ein berechtigtes Interesse am Beantworten Ihrer E-Mail.

**Speicherdauer:** Abhängig vom Inhalt der Korrespondenz; so verlangt das Handelsrecht eine Aufbewahrung von Geschäftsbriefen für sechs Jahre, aber aus anderen Dokumentationspflichten können sich auch längere Aufbewahrungszeiten ergeben.

## Kontaktformular

**Beschreibung:** Unsere Webseiten verfügen über ein Kontaktformular. Darüber können Sie uns Nachrichten schicken. Ihre freiwilligen Eingaben werden technisch als eine E-Mail an uns geschickt (auch wenn Sie selbst keine E-Mail-Adresse als Absender hinterlegt haben).

Sobald Sie Ihre Nachricht abschicken, entspricht die Datenverarbeitung dem Schicken einer E-Mail an unsere zentrale Kontaktadresse. Während Sie sich auf der Webseite befinden und Ihre Angaben in das Formular eingeben, entspricht die Datenverarbeitung dem Aufruf einer beliebigen Webseite von uns.

**Datenkategorien:** Siehe die Verarbeitungen „Bereitstellen unserer Webseiten“ und „E-Mail-Kommunikation“.

**Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer):** Siehe die Verarbeitungen „Bereitstellen unserer Webseiten“ und „E-Mail-Kommunikation“.

**Zweck und Rechtsgrundlage:** Bereitstellen eines Kontaktformulars als zusätzliche Möglichkeit zur Kontaktaufnahme mit uns. Die Rechtsgrundlage ist je nach dem Inhalt Ihrer Kontaktaufnahme die Vorbereitung einer Vertragserfüllung oder ein berechtigtes Interesse.

**Speicherdauer:** Siehe die Verarbeitungen „Bereitstellen unserer Webseiten“ und „E-Mail-Kommunikation“.

## Telefonate

Beschreibung: Telefonieren wir miteinander, erfasst unsere cloudbasierte Telefonanlage in Verbindung mit unseren Softphones bzw. unseren Mobiltelefonen zu dem Anruf Ihre Nummer sowie den Zeitpunkt des Gesprächs.

Sollte der Inhalt des Gesprächs das nahelegen, erstellen wir eine Gesprächsnotiz und dokumentieren sie an der entsprechend passenden Stelle (z.B. in der zentralen Dateiablage oder für Bewerber:innen und Beschäftigte im Personalbereich). Denkbar ist, dass wir Ihre Daten für weitere Kommunikation in unser Kontaktverzeichnis aufnehmen.

Tonaufzeichnungen von Gesprächen finden nur im Ausnahmefall statt und nachdem wir Ihre ausdrückliche Einwilligung dazu eingeholt haben.

Datenkategorien: Telefonnummer, Zeitpunkt des Gesprächs, ggf. Gesprächsinhalte.

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): Telekommunikationsanbieter, die unter das Fernmeldegeheimnis fallen, und der Dienstleister für unsere Cloud-Telefonanlage, der über einen Auftragsverarbeitungsvertrag auf den Datenschutz verpflichtet ist, sitzen im EWR. Der Dienstleister ist Teil eines internationalen Unternehmensverbunds mit Hauptsitz in den USA und weiteren Unterauftragnehmer:innen in verschiedenen Drittstaaten. Der Dienstleister wurde verpflichtet, die Datenverarbeitung auf seine EU-Rechenzentren zu beschränken. Die eventuell dennoch erfolgende Datenübertragung nach außerhalb des EWR ist durch den Abschluss von EU-Standarddatenschutzklauseln abgesichert.

Zweck und Rechtsgrundlage: Kommunikation per Telefonat. Rechtsgrundlage ist je nach Inhalt des Gesprächs Vorbereitung oder Erfüllung eines Vertrags oder ein berechtigtes Interesse am Austausch mit Ihnen.

Speicherdauer: Abhängig vom Inhalt des Gesprächs. Einzelne Gesprächsnotizen können unter die handelsrechtliche Aufbewahrungspflicht für Geschäftsbriefe von sechs Jahren fallen.

## Teilnehmenden-Betreuung (Ticketsystem und Chat)

Beschreibung: Die Anliegen von Kund:innen des Onlineshops, die Fragen zu Tickets, Veranstaltungen, Unterkünften, Produkten, Versand oder anderen Diensten oder Themen des Kirchentages erfassen wir für eine optimale Betreuung in einem sogenannten Ticketsystem. In diesem Ticketsystem werden die relevanten Kontaktdaten und das Anliegen der Anfragenden erfasst sowie die angebotene Lösung in Verbindung mit Ansprechpartner:in auf Seiten des Kirchentages und Zeitpunkt der Kommunikation gespeichert.

In Verbindung mit dem Ticketsystem bietet der Kirchentag neben der Kommunikation per E-Mail und Telefon einen auf der Webseite eingebundenen Online-Chat für den direkten und professionellen Austausch an.

Datenkategorien: Name, Kontaktdaten, Beschreibung des Serviceanliegens und des Lösungsangebots, Ansprechpartner:in beim Kirchentag, Kommunikationszeitpunkt und -form (E-Mail, Chat, Telefonat); bei Nutzung des Online-Chats IP-Adresse, von der aus der Chat genutzt wurde.

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): Der Dienstleister für das Online-Ticketsystem in Verbindung mit dem Online-Chat des Teildienstes ist über einen Auftragsverarbeitungsvertrag auf den Datenschutz verpflichtet und verarbeitet die Daten innerhalb des EWR. Ein Drittstaatentransfer findet nicht statt.

Zu E-Mails und Telefonaten siehe die Verarbeitungen „E-Mail-Kommunikation“ und „Telefonate“.

**Zweck und Rechtsgrundlage:** Teilnehmenden-Betreuung über ein Ticketsystem in Verbindung mit einem Online-Chat. Rechtsgrundlage ist Vertragserfüllung bzw. Vertragsvorbereitung, da die Serviceleistungen unmittelbar auf die Bereitstellung der Kirchentags-Angebote ausgerichtet sind.

**Speicherdauer:** Die Inhalte der Serviceanfragen und -antworten werden aufbewahrt, um ggf. nicht abgeschlossene Anfragen abschließen und die Servicethemen des Kirchentages auswerten zu können für Optimierungen nachfolgender kirchlicher Großveranstaltungen. Die Daten werden gelöscht, sobald der letzte Zweck erreicht wurde. Die Metadaten des Online-Chats werden drei Monate gespeichert und dann automatisch gelöscht.

## Kontaktverzeichnis und Visitenkarten

**Beschreibung:** Wenn wir mit Ihnen in Zukunft wahrscheinlich erneut in Kontakt stehen, speichern wir Ihre Kontaktdaten in unserem Kontaktverzeichnis, um Sie bei Anrufen und E-Mails als bekannten Kontakt wiedererkennen zu können bzw. den Kontakt zu Ihnen fortführen zu können. Übergeben Sie uns Ihre Visitenkarte, übernehmen wir Ihre Daten in unser Kontaktverzeichnis.

Als Kontaktverzeichnis kommen zwei verschiedene Datenbanken in Frage. Die Mehrheit der Kontakte werden allein in der zentralen Datenverwaltung gespeichert, die wir auf eigenen Servern betreiben. Kontakte, mit denen wir regelmäßig direkt kommunizieren, speichern wir in dem Kontaktverzeichnis bei einem Cloud-Dienstleister, auf das auch unsere E-Mail- und Telefonprogramme zugreifen.

**Datenkategorien:** Name, Kontaktdaten (Adresse, Telefon, E-Mail), Ihr Unternehmen, Geschäftsfeld Ihres Unternehmens, Ihre Stellenbezeichnung, Ihr Zuständigkeitsbereich, Ort, Zeit und Umstand der Kontaktaufnahme sowie ggf. besondere Hinweise zu Ihrer Erreichbarkeit oder den angesprochenen geschäftlichen Themen.

**Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer):** Unser Dienstleister für das Hosting des Kontaktverzeichnisses mit Anbindung zu E-Mail- und Telefon-App, der über einen Auftragsverarbeitungsvertrag auf den Datenschutz verpflichtet ist, sitzt im EWR. Der Dienstleister ist Teil eines internationalen Unternehmensverbunds mit Hauptsitz in den USA und weiteren Unterauftragnehmer:innen in verschiedenen Drittstaaten. Der Dienstleister wurde verpflichtet, die Datenverarbeitung auf seine EU-Rechenzentren zu beschränken. Die eventuell dennoch erfolgende Datenübertragung nach außerhalb des EWR ist durch den Abschluss von EU-Standarddatenschutzklauseln abgesichert.

**Zweck und Rechtsgrundlage:** Pflege von Kontakten. Rechtsgrundlage ist ein berechtigtes Interesse, da Sie uns freiwillig Ihre Visitenkarte übergeben haben.

**Speicherdauer:** Wir speichern Ihre Daten bis Sie uns um deren Löschung bitten – außer es ist zwischenzeitlich eine Geschäftsbeziehung zwischen uns entstanden, aus der sich für uns eigenständige Aufbewahrungspflichten zu Ihren Kontaktdaten ergeben.

## Briefpost

**Beschreibung:** Schicken Sie uns einen Brief, wird dieser regelmäßig von uns mit einem Schreiben beantwortet, das wir am Computer erstellen und als Datei speichern. Häufig scannen wir Ihr Schreiben, um es im Rahmen digitaler Büroföhrung in einem Onlinespeicher (Cloud) zu archivieren. Die konkrete Verarbeitung der personenbezogenen Daten in unserer Korrespondenz ist abhängig vom thematischen Inhalt der Schreiben und den sich daraus ergebenden Aufbewahrungspflichten. Denkbar ist, dass wir Ihre Daten für weitere Kommunikation in unsere zentrale Datenverwaltung aufnehmen.

**Datenkategorien:** Name und Anschrift; personenbezogene Angaben im Inhalt der Schreiben wie z.B. weitere Kontaktdaten in Ihrem Briefkopf, Anfragen, Bestellungen, Angebote, Reklamationen oder sonstige Themen.

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): Postdienstleister:in. Ein Transfer in Drittstaaten findet nur statt, wenn die Sendung an eine Adresse außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums geht. Der Datenschutz ist in diesen Fällen durch internationale Vereinbarungen zum Postgeheimnis gewährleistet.

Unser Dienstleister für das Hosting von Onlinespeichern, der über einen Auftragsverarbeitungsvertrag auf den Datenschutz verpflichtet ist, sitzt im EWR. Der Dienstleister ist Teil eines internationalen Unternehmensverbands mit Hauptsitz in den USA und weiteren Unterauftragnehmer:innen in verschiedenen Drittstaaten. Der Dienstleister wurde verpflichtet, die Datenverarbeitung auf seine EU-Rechenzentren zu beschränken. Die eventuell dennoch erfolgende Datenübertragung nach außerhalb des EWR ist durch den Abschluss von EU-Standarddatenschutzklauseln abgesichert.

Zweck und Rechtsgrundlage: Kommunikation per Brief. Rechtsgrundlage ist je nach Inhalt der Korrespondenz Vorbereitung oder Erfüllung eines Vertrags oder ein berechtigtes Interesse am Austausch mit Ihnen.

Speicherdauer: Abhängig vom Inhalt der Korrespondenz; analog zur Vorschrift im Handelsrecht für die Aufbewahrung von Geschäftsbriefen regelmäßig sechs Jahre.

## Zufriedenheitsbefragung

Beschreibung: Im Nachgang zu der Veranstaltung bittet der Kirchentag Beteiligte an einer Zufriedenheitsbefragung teilzunehmen.

In der dem Kirchentag nachfolgenden Befragung wird neben der Zufriedenheit auch die Erwartungshaltung abgefragt sowie die Art der Beteiligung (mitwirkend, helfend oder teilnehmend) und soziodemografische Daten wie Geschlecht oder Altersgruppe.

Die Befragungen werden den Teilnehmenden als Onlinefragebögen eines auf Umfragen spezialisierten Dienstleisters zur Verfügung gestellt.

Durch das Hosting des Fragebogens beim Dienstleister erfasst dieser ein Internet-Logfile, das technisch notwendig bei der Kommunikation Ihres Browsers mit dem Server entsteht.

Wir erhalten von unserem Dienstleister zu allen Ankreuzfragen nur statistische Auswertungen der Rohdaten übermittelt, einzig Antworten in Textform können personenbezogene Angaben enthalten.

Datenkategorien: Inhaltliches Feedback (Fragebogenantworten), eigene Rolle bei der Veranstaltung, soziodemografische Einordnungen; Internet-Logfile (IP-Adresse, Datum und Uhrzeit des Zugriffs, Art und Version des Internetbrowsers, Art und Version des Betriebssystems).

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): Unser Dienstleister für die Umfrage-Technologie, der über einen Auftragsverarbeitungsvertrag auf den Datenschutz verpflichtet ist, sitzt im EWR. Ein Drittstaatentransfer findet nicht statt.

Zweck und Rechtsgrundlage: Erhebung der Beteiligten-Zufriedenheit. Rechtsgrundlage nach DSGVO-EKD ist ein berechtigtes Interesse, da die Teilnahme an der Befragung freiwillig erfolgt und der Verbesserung von künftigen Veranstaltungen dient.

Speicherdauer: Die personenbezogenen Rohdaten der Befragung werden nach Fertigstellung der statistischen (anonymisierten) Auswertung gelöscht.

## Videokonferenz

Beschreibung: Nehmen Sie an einer Videokonferenz mit uns teil, zu der wir (technisch) eingeladen haben, nutzen wir dafür Microsoft Teams. Dieser externe Dienstleister fällt als Telekommunikationsanbieter unter das TTDSG und ist damit gesetzlich auf Datenschutz verpflichtet.

Wenn wir zu einer Konferenz einladen, verschicken wir mit dem Termin eine auf die konkrete Konferenz bezogene Teams-URL.

Sie können an einer Teams-Videokonferenz im Browser Ihres Endgeräts teilnehmen, eine Installation der Teams-App ist nicht notwendig. Allerdings benötigen Sie für die Teilnahme an der Videokonferenz ein (kostenloses) Microsoft 365-Konto. Wenn Sie ein Microsoft 365-Konto erstellen, liegt die Verantwortung hierfür bei Ihnen bzw. der Organisation, die Ihnen das Konto zur Verfügung stellt. Indem Sie ein Microsoft 365-Konto anlegen, begründen Sie insoweit eine eigenständige Rechtsbeziehung zwischen sich und Microsoft. Über Ihr Microsoft 365-Konto können Sie Ihr Profil pflegen (Profilbild, weitere Kontaktdaten).

In der Regel können Sie sich alternativ auch mit dem Telefon in die Konferenz einwählen.

Teams fragt nach Ihrem Einverständnis, auf Ihr Mikrofon und Ihre Kamera zuzugreifen. Jede dieser Berechtigungen können Sie erteilen, müssen Sie aber nicht, wenn Sie z.B. einer Konferenz ohne aktive Teilnahme folgen wollen.

Teams bietet Ihnen neben Audio und Video ergänzende Funktionen: ein begleitender Chat für den Austausch in Textform, Wortmeldungen über Symbol-Icons, Profilpflege (Profilbild, weitere Kontaktdaten), künstliches Hintergrundbild. Konferenzen können aufgezeichnet werden. Soll eine Konferenz aufgenommen werden, informieren wir zuvor alle Teilnehmenden darüber und starten die Aufnahme erst, wenn alle Teilnehmenden ihr Einverständnis mit der Aufzeichnung erklärt haben. Audioaufzeichnungen können von Microsoft für uns in eine Textdatei transkribiert werden.

Soweit keine ausdrücklich vereinbarte Aufzeichnung stattfindet, wird die Konferenz von uns in keiner Weise gespeichert. Nach Beendigung der Konferenz kann auf die Inhalte einer nicht aufgezeichneten Konferenz nicht mehr zugegriffen werden. Das entspricht insoweit Telefongesprächen, die nicht aufgezeichnet wurden. Alle an der Konferenz beteiligten Personen können noch auf den Chat zugreifen.

Allen Teilnehmenden ist es technisch möglich, mit Mitteln außerhalb von Teams Screenshots oder eine Aufzeichnung der Konferenz im Ganzen oder in Teilen herzustellen. Ein solches Verhalten ohne entsprechende Abstimmung mit allen Teilnehmenden stellt einen Datenschutzverstoß der handelnden Person dar und liegt, wenn es sich dabei nicht um einen unserer Beschäftigten handelt, außerhalb unserer Verantwortung. Heimliche Aufzeichnungen des gesprochenen Worts können eine Straftat nach § 201 StGB darstellen. Wir behalten uns rechtliche Schritte jeder Art gegenüber Personen vor, die ihre Teilnahme an einer Videokonferenz zu datenschutzfeindlichem Verhalten nutzen.

Soweit es um Datenverarbeitungen geht, die nicht im unmittelbaren Zusammenhang mit der konkreten Konferenz stehen, liegt die Verantwortung nicht bei uns, sondern direkt bei Microsoft. Das gilt z.B. für den Download der Teams-App. Indem Sie die Teams-App auf Ihr Endgerät laden, begründen Sie insoweit eine eigenständige Rechtsbeziehung zwischen sich und Microsoft. Teilweise liegt Verantwortung auch bei Ihnen bzw. der Organisation, die Ihnen Ihr persönliches Teams-Benutzer:innenkonto zur Verfügung stellt.

Der Datentransfer zwischen Ihrem Endgerät und dem Teams-Server setzt voraus, dass Microsoft die IP-Adresse zur Kenntnis nimmt, über die Sie während der Videokonferenz online sind. Die Server erfassen darüber hinaus alle Arten von Daten, die bei der Nutzung von Telemediendiensten regelmäßig anfallen.

Informationen zum Datenschutz bei Microsoft finden Sie hier: [privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement](https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement).

Datenkategorien: Benutzer:innenname, Teilnahmezeiten, Video- bzw. Audiosignal, Video- bzw. Audioaufzeichnung (nur mit Einwilligung), Audiotranskript (nur nach Aufzeichnung), Aktionen im Chat, Wortmeldung über Symbol-Icons, Profildaten (Profilbild, Kontaktdaten, Hintergrundbild), Telefonnummer (bei Teilnahme per Telefon); weitere Datenkategorien wie IP-Adresse oder E-Mail-Adresse werden von Microsoft in eigener Verantwortung verarbeitet.

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): Microsoft Ireland Operations Ltd., One Microsoft Place, South County Business Park, Leopardstown, Dublin 18 D18 P521, Irland; Microsoft ist über einen Auftragsverarbeitungsvertrag auf den Datenschutz verpflichtet und fällt als Telekommunikationsanbieter unter das TTDSG. Soweit die EU-Tochter Daten an die US-Mutter Microsoft Corp. überträgt, hat Microsoft mit uns Standarddatenschutzklauseln abgeschlossen und garantiert damit einen Umgang mit den Daten auf EU-Datenschutzniveau.

Zweck und Rechtsgrundlage: Nutzung einer Videokonferenz. Rechtsgrundlage ist je nach Inhalt des Gesprächs Vorbereitung oder Erfüllung eines Vertrags oder ein berechtigtes Interesse am Austausch mit Ihnen. Für Aufzeichnungen ist Einwilligung die Rechtsgrundlage.

Speicherdauer: Soweit keine Aufzeichnung stattfindet, werden alle Daten mit Abschluss der Konferenz gelöscht. Wurde die Konferenz aufgezeichnet, wird die Aufzeichnung gelöscht sobald der letzte Zweck erreicht wurde, zu dem die Aufzeichnung erstellt wurde.

## Kollaboration – digitale Zusammenarbeit

Beschreibung: Für das digitale Zusammenarbeiten – Kollaboration genannt – nutzen wir diverse Produkte von Microsoft 365: Teams (siehe Abschnitt „Videokonferenz“, Sharepoint, Office, Forms u.a.m.

In Microsoft Teams können Kanäle für einzelne Gruppen oder Projekte eingerichtet werden. In diesen Kanälen kann ein Austausch in Textform stattfinden, es können Dateien gespeichert und mit den Microsoft Office-Apps gemeinsam bearbeitet bzw. kommentiert und mit Notizen versehen werden. Die Grundfunktionen von Teams können über sogenannte Widgets umfangreich erweitert werden, z.B. um eine gemeinsame Aufgabenplanung und -zuweisung.

Die Zusammenarbeit mithilfe der Microsoft 365-Produkten kann im Browser Ihres Endgeräts erfolgen, eine Installation der einzelnen Apps ist nicht notwendig. Allerdings benötigen Sie für die digitale Kollaboration ein (kostenloses) Microsoft 365-Konto. Wenn Sie ein Microsoft 365-Konto erstellen, liegt die Verantwortung hierfür bei Ihnen bzw. der Organisation, die Ihnen das Konto zur Verfügung stellt. Indem Sie ein Microsoft 365-Konto anlegen, begründen Sie insoweit eine eigenständige Rechtsbeziehung zwischen sich und Microsoft. Über Ihr Microsoft 365-Konto können Sie Ihr Profil pflegen (Profilbild, weitere Kontaktdaten).

Der Datentransfer zwischen Ihrem Endgerät und dem Microsoft-Server setzt voraus, dass Microsoft die IP-Adresse zur Kenntnis nimmt, über die Sie auf Microsoft-Inhalte zugreifen. Die Server erfassen darüber hinaus alle Arten von Daten, die bei der Nutzung von Telemediendiensten regelmäßig anfallen.

Informationen zum Datenschutz bei Microsoft finden Sie hier: <https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement>

Datenkategorien: Benutzer:innenname, Veröffentlichungen in Microsoft-Produkten, Speichern und Bearbeiten von gespeicherten Dateien, Profildaten (Profilbild, Kontaktdaten); weitere Datenkategorien wie IP-Adresse oder E-Mail-Adresse werden von Microsoft in eigener Verantwortung verarbeitet.

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): Microsoft Ireland Operations Ltd., One Microsoft Place, South County Business Park, Leopardstown, Dublin 18 D18 P521, Irland; Microsoft ist über einen Auftragsverarbeitungsvertrag auf den Datenschutz verpflichtet. Soweit die EU-Tochter Daten an die US-Mutter Microsoft Corp. überträgt, hat Microsoft mit uns Standarddatenschutzklauseln abgeschlossen und garantiert damit einen Umgang mit den Daten auf EU-Datenschutzniveau.

Zweck und Rechtsgrundlage: Nutzung einer Kollaborationssoftware zur digitalen Zusammenarbeit. Rechtsgrundlage ist je nach Inhalt der Zusammenarbeit Vorbereitung oder Erfüllung eines Vertrags oder ein berechtigtes Interesse am Austausch mit Ihnen.

Speicherdauer: Einzelne Kanäle in Teams ebenso wie zugehörige gespeicherte Dateien werden gelöscht, sobald der letzte Zweck erreicht wurde, zu dem sie angelegt bzw. gespeichert wurden. Wird Ihr Microsoft 365-Konto gelöscht, ändern sich die Namenseinträge bei Veröffentlichungen oder Dateimetadaten in Teams zu „unbekannt“.

## Beteiligung am Kirchentag

### „Mein Kirchentag“-Konto

Beschreibung: Um online eine Anmeldung beim Kirchentag vornehmen zu können, müssen Sie ein „Mein Kirchentag“-Konto anlegen. Über dieses Konto geben Sie Ihre Daten in unsere zentrale Datenverwaltung ein, so dass wir Ihre Anmeldung bearbeiten können. Über den Menüpunkt „Meine Übersicht“ haben Sie Zugriff auf weitere Menüpunkte Ihres Kontos, deren Funktionen im Folgenden näher beschrieben werden.

Für Personen mit einem „Mein Kirchentag“-Konto können persönliche Daten auch über mehrere Geräte hinweg synchronisiert werden bzw. zwischen der Ansicht im Internetbrowser und in der Kirchentags-App.

Wenn Sie sich auf der Webseite bei „Mein Kirchentag“ anmelden, wird ein Cookie (fe\_typo\_user) in Ihrem Browser gesetzt, das Ihren Status als angemeldete Person speichert. Dieses Cookie ist ein sogenanntes essenzielles Cookie, das keine Einwilligung Ihrerseits voraussetzt, da ohne dieses Cookie die Nutzung des Kontos technisch nicht möglich wäre.

Datenkategorien: Profildaten, Kontaktdaten, Zustimmung, Cookie.

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): siehe zentrale Datenverwaltung

Zweck und Rechtsgrundlage: Personalisierung des Kirchentags-Erlebnisses. Rechtsgrundlage ist Vertragserfüllung.

Speicherdauer: Ihre Daten verbleiben in der zentralen Datenverwaltung abhängig von den jeweiligen Aufbewahrungspflichten, die unsere Geschäftsbeziehung betreffen oder auf Grundlage Ihrer Einwilligung zur weiteren Verwendung.

### Mein Profil

Beschreibung: Im Menüpunkt „Mein Profil“ können Sie Ihr Passwort, Ihre Adressdaten und die Zustimmung zur Weiterverwendung Ihrer Kontaktdaten ändern. Sie können Ihr „Mein Kirchentag“-Konto hier auch löschen. Zudem können Sie sich über einen QR-Code in der Kirchentags-App direkt in Ihr „Mein Kirchentag“-Konto einloggen.

Datenkategorien: Profildaten, Kontaktdaten, Zustimmung.

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): Siehe zentrale Datenverwaltung; Bei Nutzung des QR-Codes werden Ihre Profildaten an die Kirchentags-App auf einem Endgerät übermittelt; Der Kirchentag kann die Passwörter der Konten nicht einsehen.

Zweck und Rechtsgrundlage: Personalisierung des Kirchentags-Erlebnisses. Rechtsgrundlage ist Vertragserfüllung.

Speicherdauer: Ihre Daten verbleiben in der zentralen Datenverwaltung abhängig von den jeweiligen Aufbewahrungspflichten, die unsere Geschäftsbeziehung betreffen oder auf Grundlage Ihrer Einwilligung zur weiteren Verwendung.

## Meine Vorgänge

Beschreibung: Für die Teilnahme am Kirchentag ist eine Anmeldung notwendig. Diese erfolgt in der Regel über das persönliche Profil „Mein Kirchentag“-Konto. Hier können Sie ein Anmeldeformular für sich und weitere Personen ausfüllen. Sie müssen als sog. Hauptanmelder:in Ihre vollständigen Kontaktdaten inklusive Anschrift hinterlegen, für alle weiteren Personen müssen mindestens Name und eine E-Mail-Adresse angegeben werden. Wenn Sie eine Ermäßigung in Anspruch nehmen wollen, muss ein entsprechender Nachweis hochgeladen werden.

Alle Bestellungen von Karten und Quartieren werden in der zentralen Datenverwaltung gespeichert. Über das „Mein Kirchentag“-Konto können die gespeicherten Daten jederzeit eingesehen und bearbeitet werden, solange diese Daten noch nicht für die Veranstaltungsvorbereitung gesperrt werden. Dann ist eine Bearbeitung nur noch über persönlichen Kontakt zum Teildienst des Kirchentages möglich.

Der Anmeldung geht im Fall von Mitwirkenden teilweise eine Bewerbungsphase voraus. In dieser können Sie über das Online-Formular Vorschläge für verschiedene Bereiche des Programms des Kirchentages einreichen. Die entsprechenden Daten werden in der zentralen Datenverwaltung gespeichert und für die Programmplanung verwendet.

Datenkategorien: Profildaten (Name, Titel, E-Mail-Adresse, Passwort (Hashwert)), Kontaktdaten (Telefonnummer, Adresse), Geburtsdatum/Alter, Bestellungen (Waren/Leistungen, Zahlungs- und Lieferkonditionen, Rechnungen), Ermäßigungsnachweise, Zugehörigkeit zu Gruppen, Unterbringungsdaten, Anreisedaten, Ernährungsvorgaben, Betreuungsbedarf, Bewerbungsdaten inkl. zugehöriger Dateien, Aktivitätenhistorie (Zeitstempel für digitale Aktivitäten).

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): siehe zentrale Datenverwaltung

Zweck und Rechtsgrundlage: siehe zentrale Datenverwaltung

Speicherdauer: siehe zentrale Datenverwaltung

## Meine Dateien

Beschreibung: Im Menüpunkt „Meine Dateien“ finden Sie alle Dateien, die Sie dem Kirchentag bereitgestellt haben, z.B. Ermäßigungsnachweise, Mitwirkenden-Bewerbungsunterlagen, Presseausweise oder Fotos. Zudem werden Ihnen hier auch Dateien vom Kirchentag zur Ansicht und zum Download bereit gestellt, z.B. Rechnungen, Quartierbenachrichtigungen, Einladungsbriefe oder die DHL-Tracking-ID Ihrer Shop-Bestellung. Rechnungen können Sie an dieser Stelle auch online bezahlen (siehe Abschnitt „Abrechnung Ihrer Bestellung“).

Datenkategorien: Bild- und Textdateien.

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): siehe zentrale Datenverwaltung

Zweck und Rechtsgrundlage: Austausch von Dateien. Rechtsgrundlage ist Vertragserfüllung.

Speicherdauer: Ihre Daten verbleiben in der zentralen Datenverwaltung abhängig von den jeweiligen Aufbewahrungspflichten, die unsere Geschäftsbeziehung betreffen oder auf Grundlage Ihrer Einwilligung zur weiteren Verwendung.

## Spezifische Personengruppen

### Nennung von Urheber:innen

Beschreibung: In von uns veröffentlichten Publikationen nennen wir Autor:innen entsprechend dem Recht der Urheber:innen auf ihre Nennung namentlich. Die Nennung erstreckt sich auch auf die

begleitende Marketing- und Öffentlichkeitsarbeit. Soweit Autor:innen eine in Bezug auf die Veröffentlichung relevante Institution repräsentieren, wird auch die Zugehörigkeit zu dieser Institution genannt. Bei einigen Publikationen werden als Service für die Leser:innen auch berufliche Kontaktdaten der Autor:innen veröffentlicht.

Datenkategorien: Name, Titel, Rolle und Funktion; teilweise Institution und Kontaktdaten.

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): keine

Zweck und Rechtsgrundlage: Kenntlichmachung der Urheberschaft. Rechtsgrundlage ist für den Namen Erfüllung des Autor:innenvertrags. Für die Kontaktdaten ist die Rechtsgrundlage ein berechtigtes Interesse, da hier nur berufliche Kontaktdaten zu fachrelevanten Ansprechpartner:innen veröffentlicht werden.

Speicherdauer: Nach Auslieferung gedruckter Publikationen ist eine nachträgliche Löschung durch uns nicht möglich. Ansonsten bis zur Aufforderung, eine Nennung zu streichen.

## Personen der Öffentlichkeit

Beschreibung: Personen, die einem Gremium oder einer Projektleitung des Kirchentages, einer Kirche bzw. kirchlichen Organisation, einer staatlichen Organisation, einer politischen Partei oder einer zivilgesellschaftlichen Organisation angehören und im Rahmen ihrer Funktion beim Kirchentag eine gesellschaftliche Rolle einnehmen, werden teilweise in Veröffentlichungen des Kirchentages namentlich genannt.

Datenkategorien: Name, Titel, Rolle und Funktion; teilweise Institution und Kontaktdaten.

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): keine

Zweck und Rechtsgrundlage: Öffentlichkeitsarbeit unter namentlichem Verweis auf Mitglieder und Funktionsträger:innen des kirchlichen und staatlichen Lebens und der Zivilgesellschaft. Rechtsgrundlage ist ein berechtigtes Interesse, dass sich aus der öffentlichen Rolle dieser Personen ergibt.

Speicherdauer: abhängig von der Speicherzeit für die jeweilige Veröffentlichung

## Meine Rückmeldung

Beschreibung: Wenn Sie zur Mitwirkung beim Kirchentag eingeladen werden, können Sie Ihre Teilnahme über die Rückmelde-Funktion auf unserer Webseite bestätigen oder absagen. Zudem können Sie angeben, in welcher Sprache Sie Ihren Beitrag leisten werden. Um Ihre Rückmeldung den korrekten Veranstaltungen zuordnen zu können, schicken wir Ihnen einen Code zu.

Datenkategorien: Zu- oder Absage zu einzelnen Veranstaltungen, Veranstaltungssprache.

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): siehe zentrale Datenverwaltung

Zweck und Rechtsgrundlage: Programmplanung. Für die Rückmeldung ist die Rechtsgrundlage ein berechtigtes Interesse, da Sie freiwillig eine Angabe machen.

Speicherdauer: siehe zentrale Datenverwaltung

## Namensregister und Mitwirkenden-Profile

Beschreibung: Auf unserer Webseite und in der Kirchentags-App veröffentlichen wir im Namensregister die Namen der am Programm mitwirkenden Personen. Im Namensregister und bei den einzelnen Veranstaltungen stellen wir die Mitwirkenden kurz vor.

Datenkategorien: Name, Titel, Rolle und Funktion; teilweise Institution und Kontaktdaten.

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): keine

Zweck und Rechtsgrundlage: Orientierungshilfe für die persönliche Programmplanung. Rechtsgrundlage ist ein berechtigtes Interesse, da die Namen auch im Rahmen der einzelnen Veranstaltungsankündigung veröffentlicht werden.

Speicherdauer: siehe zentrale Datenverwaltung

## Beteiligte mit Betreuungsbedarf

Beschreibung: Einige Beteiligte melden besonderen Betreuungsbedarf an, z.B. wegen Geh-, Seh-, Hör- oder sonstiger Behinderung oder speziellem Ernährungswunsch, die wir in unserer zentralen Datenverwaltung speichern und bei der Planung berücksichtigen, z.B. bei der Quartier- und Platzvergabe.

Teilweise werden externe Hilfsdienste hinzugezogen, um eine optimale Betreuung zu ermöglichen. In diesen Fällen kommt es zu einer Datenweitergabe. Die Hilfsdienste sind regelmäßig Gesundheitsdienste, die ihrerseits unter die strafrechtliche Verschwiegenheitspflicht aus § 203 Strafgesetzbuch fallen.

Datenkategorien: Grund und Umfang des besonderen Betreuungsbedarfs (z.B. Geh-, Seh-, Hör- oder sonstige Behinderung, spezieller Ernährungswunsch), Name, Betreuungsperson, Kontaktdaten (für frühzeitige Abstimmung), gebuchte bzw. besuchte Veranstaltung, vorbereitende bzw. vereinbarte Betreuungsmaßnahmen.

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): Hilfsdienste, die den Kirchentag unterstützen. Es findet kein Drittstaatentransfer statt; siehe zentrale Datenverwaltung.

Zweck und Rechtsgrundlage: Umsetzung des persönlichen Betreuungsbedarfs. Rechtsgrundlage ist Vertragserfüllung, da die Organisation von Betreuungsangeboten zu den Aufgaben des Kirchentages zählt.

Speicherdauer: Die Speicherung folgt der internen Verarbeitung, siehe zentrale Datenverwaltung. Die Speicherung bei externen Hilfsdiensten folgt deren eigenen Speicherfristen.

## Ehrenamtliche

Beschreibung: Die Kontaktdaten von Personen, die sich als Ehrenamtliche beim Kirchentag angemeldet haben, werden zur organisatorischen Planung auf verschiedene Weise intern verarbeitet. Sie können für die Durchführung der Veranstaltung in internen Publikationen verwendet und ggf. an andere Ehrenamtliche zur Kontaktaufnahme weitergegeben werden. Alle Ehrenamtlichen, die mit Kontaktdaten in Berührung kommen, werden zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Sofern erforderlich wird von bestimmten Ehrenamtlichen die Vorlage eines erweiterten Führungszeugnisses verlangt. Weitere Informationen unter [kirchentag.de/schutz](https://kirchentag.de/schutz).

Datenkategorien: Name, Adresse, E-Mail, Telefonnummer, ggf. erweitertes Führungszeugnis.

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): Die erweiterten Führungszeugnisse sind nur für ausgewählte Mitarbeiter:innen des Kirchentages einsehbar; siehe zentrale Datenverwaltung.

Zweck und Rechtsgrundlage: Planung und Durchführung der Veranstaltung. Berechtigtes Interesse, da die Unterstützung durch Ehrenamtliche und die Durchführung einer für alle sicheren Veranstaltung zu den grundsätzlichen Wesenszügen des Kirchentages zählt.

Speicherdauer: siehe zentrale Datenverwaltung

## Spender:innen

**Beschreibung:** Jede:r kann mit einer Spende einen finanziellen Beitrag zum Kirchentag leisten. Spender:innen werden für die Finanzbuchhaltung in die zentrale Datenverwaltung aufgenommen, auch um bei Bedarf Spendenquittungen erstellen zu können. Spender:innen können per Banküberweisung, innerhalb des Anmeldeformulars oder über den Dienstleister Betterplace.org spenden. Von Betterplace.org ist ein sogenanntes iFrame in die Internetseite des Kirchentages integriert. Das iFrame zeigt die Maske an, über die Spender:innen Angaben zur Spendenhöhe, ihrer Person und Zahlungsmethode machen können. Eine der Zahlungsmethoden ist PayPal. Die anderen Zahlungsmethoden wickelt Betterplace.org über den Zahlungsdienstleister Stripe ab.

Durch den Einsatz von Betterplace.org in Verbindung mit Google reCaptcha und insbesondere PayPal setzt die Internetseite mit dem iFrame mehrere Cookies von PayPal und Google reCaptcha-Cookies. Die Verantwortung für die mit dem iFrame und den darüber gesetzten Cookies einhergehenden Datenverarbeitungen liegt bei Betterplace.org. Siehe dazu deren Datenschutzzinformation und darin den Abschnitt "iframes von betterplace.org auf Webseiten anderer Anbieter":  
[www.betterplace.org/c/regeln/datenschutz](http://www.betterplace.org/c/regeln/datenschutz).

**Datenkategorien:** Name, Kontaktdaten, Spendenbetrag, Zahlungsmethode (Lastschrift, Kreditkarte, PayPal oder Überweisung) und die damit einhergehenden Angaben zum Zahlungsmittel (Bankverbindung, Kreditkartendaten, E-Mail-Adresse für PayPal-Konto), Spendenquittungen.

**Datenempfänger:in** (ggf. Drittstaatentransfer): Gut.org gemeinnützige Aktiengesellschaft (Betreiber-gesellschaft von Betterplace.org), Schlesische Straße 26, 10997 Berlin und die von Betterplace.org eingesetzten Finanzdienstleister. Soweit durch Betterplace.org oder dessen Finanzdienstleister ein Drittstaatentransfer stattfindet, ist dieser durch den Abschluss von EU-Standarddatenschutzklauseln abgesichert; siehe zentrale Datenverwaltung.

**Zweck und Rechtsgrundlage:** Spendenverwaltung. Rechtsgrundlage für die Spendenannahme ist Vertragserfüllung mit Blick auf die Spende als eine Zuwendung sowie Erfüllung der gesetzlichen Pflichten zur Finanzverwaltung. Rechtsgrundlage für den Einsatz von Betterplace.org ist ein berechtigtes Interesse an der Nutzung einer leistungsfähigen Spendenverwaltung. Rechtsgrundlage für die von Betterplace.org gesetzten Cookies ist, dass sie essenziell sind für die sichere Bereitstellung der Zahlungstransaktion.

**Speicherdauer:** Die Spendendaten werden entsprechend der Vorgaben des Steuerrechts zehn Jahre aufbewahrt. Zur Speicherung von Daten bei Betterplace.org und deren Finanzdienstleister:innen siehe die Informationen von Betterplace.org.

## Geschäftsbeziehung

**Beschreibung:** Von unseren Lieferant:innen, Dienstleister:innen, Partner:innen und Fördernden, die Selbstständige oder Personengesellschaften sind, oder unseren Ansprechpartner:innen bei solchen Organisationen, verarbeiten wir als Kunde personenbezogene Daten, um mit ihnen über die Abwicklung des Auftrags kommunizieren zu können.

Neben der inhaltlichen Kommunikation werden ihre Daten typischerweise verarbeitet wie im Abschnitt „Kommunikation“ beschrieben.

**Datenkategorien:** Kontakt-, Vertrags- und Rechnungsdaten.

**Datenempfänger:in** (ggf. Drittstaatentransfer): Steuerberater:innen, Wirtschaftsprüfer:innen, Rechtsanwalt:innen in ihrer Funktion als Berufsgeheimnisträger:innen.

**Zweck und Rechtsgrundlage:** Ordnungsgemäße Geschäftsführung. Rechtsgrundlagen sind sowohl Vertragserfüllung wie gesetzliche Pflichten und berechnigte Interessen.

Speicherdauer: Rechnungsdaten sind gemäß Steuerrecht zehn Jahre aufzubewahren; Vertragsdaten sind je nach Art des Vertrags unterschiedlich lang aufzubewahren. Bei Urheber:innenrechten reichen solche Fristen bis zu 70 Jahre über den Tod hinaus.

## Bewerbungen

**Beschreibung:** Bewerben Sie sich bei uns auf eine Stelle, verarbeiten wir Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens ausschließlich zur Entscheidung über Ihre Einstellung. Den Zugang zu Ihren Unterlagen beschränken wir auf die Personen, die wir sinnvoller Weise in die Entscheidung über Ihre Einstellung einbeziehen, und den Betriebsrat. Kommt es zu einer Einstellung, gehen Ihre Bewerbungsunterlagen in Ihre Personalakte über. Kommt es nicht zu einer Einstellung, werden wir Sie entweder um Ihre Einwilligung für die Aufnahme in unseren Kandidat:innenpool bitten oder Ihnen Ihre Unterlagen zurückschicken bzw. vernichten, sobald nach dem Antidiskriminierungsrecht nicht mehr mit Widerspruch gegen unsere Entscheidung zu rechnen ist.

**Datenkategorien:** Name und Kontaktdaten (E-Mail, Telefon, Anschrift), Foto, Profil-URL in beruflichen Netzwerken (z.B. Xing); Angaben im Bewerbungsschreiben, im Lebenslauf, in Zeugnissen und Referenzen, Ausbildungsnachweise und berufliche Qualifikationen, Notizen zu Bewerbungsgesprächen (telefonisch und persönlich), ggf. Ergebnisse aus Einstellungstests.

**Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer):** keine

**Zweck und Rechtsgrundlage:** Entscheidungsgrundlage für Stellenbesetzung. Rechtsgrundlage ist Vorbereitung einer Vertragserfüllung (Arbeitsvertrag) und im Anschluss ein berechtigtes Interesse an der Abwehr von Widersprüchen gegen ablehnende Entscheidungen.

**Speicherdauer:** sechs Monate nach Abschluss des ursprünglichen Bewerbungsverfahrens

## Kandidat:innenpool

**Beschreibung:** Sollten wir Ihnen aktuell keine passende Stelle anbieten können, Sie aber bei künftig zu besetzenden Stellen erneut im Auswahlprozess berücksichtigen wollen, bitten wir um Ihr Einverständnis, Ihre Bewerbungsunterlagen über den Abschluss des aktuellen Bewerbungsverfahrens hinaus aufbewahren zu dürfen. Sollten wir mehr als zwei Jahre nicht auf Sie zurückkommen können, werden wir Ihre Einwilligung zur weiteren Aufbewahrung erneut einholen oder Ihre Unterlagen zurückschicken bzw. vernichten.

**Datenkategorien:** Name und Kontaktdaten (E-Mail, Telefon, Anschrift), Foto, Profil-URL in beruflichen Netzwerken (z.B. Xing); Angaben im Bewerbungsschreiben, im Lebenslauf, in Zeugnissen und Referenzen, Ausbildungsnachweise und berufliche Qualifikationen, Notizen zu Bewerbungsgesprächen (telefonisch und persönlich), ggf. Ergebnisse aus Einstellungstests.

**Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer):** keine

**Zweck und Rechtsgrundlage:** Entscheidungsgrundlage für künftige Stellenbesetzung. Rechtsgrundlage ist Einwilligung.

**Speicherdauer:** zwei Jahre seit letztem Kontakt bzw. letzter Einwilligung

## Allgemeine Infrastruktur

### Sicherheitsüberprüfungen

**Beschreibung:** An einigen Veranstaltungen nehmen Personen teil, die besonderen Schutz durch die Sicherheitsbehörden erhalten. Abhängig von den Bedingungen der Veranstaltung setzt die Teilnahme

der geschützten Personen eine Sicherheitsüberprüfung der Ehrenamtlichen, Teilnehmenden, Mitwirkenden, Journalist:innen und anderen Personen voraus, die sich im Umfeld der geschützten Person aufhalten werden. Der Kirchentag sammelt die Daten dafür ein und leitet sie entsprechend Artikel 60a (Zuverlässigkeitsüberprüfung) des Gesetzes über die Aufgaben und Befugnisse der Bayerischen Polizei (Polizeiaufgabengesetz – PAG) an die Sicherheitsbehörden weiter.

Datenkategorien: Name, Meldeadresse, Geburtsdatum, Geburtsort, Funktion bei der Veranstaltung.

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): Sicherheitsbehörden wie Landes- oder Bundeskriminalamt.

Zweck und Rechtsgrundlage: Gewährleistung der Sicherheit für Personen mit Schutzbedarf. Rechtsgrundlage ist ein berechtigtes Interesse, das sich aus den Anforderungen des Personenschutzes aus dem Polizeiaufgabengesetz ergibt.

Speicherdauer: Die Löschung liegt in der Verantwortung der Sicherheitsbehörden.

## Finanzbuchhaltung

Beschreibung: Alle Zahlungen werden in der Finanzbuchhaltung erfasst. Dabei wird die zahlende Person bzw. die Zahlungsempfängerin gespeichert. Bei juristischen Personen umfasst das teilweise auch die Namen und Kontaktdaten von Ansprechpartner:innen für den Vorgang. Teilweise ergeben sich auch aus dem Zahlungsgrund Aussagen über Personen oder die Aktivität einer Person (z.B. bei Gehalts-/Honorarzahungen, Reisebuchungen, Aufwandserstattungen).

Datenkategorien: Name, Kunden- oder Lieferant:innennummer, Bankverbindung oder Kreditkartendaten, Zahlungsgrund, Reisedaten (Zeitpunkt, Ziel, Unterkunft, Transportmittel, Kosten), Bewirtungen (Datum, Ort/Bewirtungsbetrieb, bewirtete Personen, Bewirtungsgrund, Kosten), Angaben zu sonstigen Auslagen (Anschaffungen, Geschenke).

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): Unser Dienstleister für die Finanzbuchhaltung, der über einen Auftragsverarbeitungsvertrag auf den Datenschutz verpflichtet ist, sitzt im EWR. Ein Drittstaatentransfer findet nicht statt.

Zweck und Rechtsgrundlage: Verwaltung aller Zahlungsvorgänge. Rechtsgrundlage ist Vertragserfüllung oder Rechtspflicht (Steuer- und Handelsrecht).

Speicherdauer: Die Daten in der Finanzbuchhaltung bewahren wir zehn Jahre auf.

### Zahlungstransfers

Beschreibung: Zahlungen über ein Bank- oder Kreditkartenkonto von uns sind entsprechend in den Kontoauszügen dokumentiert.

Datenkategorien: Name, Bankverbindung, Zahlungstag, Zahlungsbetrag, Zahlungsgrund (Buchungstext).

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): Unsere kontoführenden Finanzinstitute, die über das Bankgeheimnis und die Bankenaufsicht gesetzlich auf den Datenschutz verpflichtet sind. Ein Drittstaatentransfer findet nicht statt.

Zweck und Rechtsgrundlage: Bargeldloser Zahlungsverkehr; Rechtsgrundlage ist Vertragserfüllung.

Speicherdauer: Kontoauszüge bewahren wir zehn Jahre auf.

## Abrechnung Ihrer Bestellung

Beschreibung: Erwerben Sie kostenpflichtige Karten oder Waren aus unserem Onlineshop, können Sie diese entweder nach Rechnungsstellung per Überweisung bezahlen oder direkt beim

Bestellvorgang über unsere ePayment-Schnittstelle von VR Payment. Diese bietet die Bezahlung mit PayPal, Kreditkarte (Visa/Master), Sofort. (Klarna), paydirekt (giropay) und Lastschrift an. Die Verarbeitung Ihrer Daten bei klassischen Überweisungen ist beschrieben in den Abschnitten „Finanzbuchhaltung“ und „Zahlungstransfers“.

Wählen Sie eine der ePayment-Optionen aus, wird aus unserem Onlineshop eine verschlüsselte Verbindung zu VR Payment hergestellt, über die wir eine Transaktionsnummer, eine Leistungsbeschreibung sowie den Rechnungsbetrag kommunizieren.

Wir erfassen oder speichern bei uns keine Daten zu Ihrer Bankverbindung, sondern speichern nur die entsprechende Transaktionsbestätigung von VR Payment, wenn der Rechnungsbetrag für eine von uns generierte Transaktionsnummer uns gutgeschrieben werden konnte.

Hinsichtlich aller Vorgänge bei VR Payment ergibt sich der Datenschutz aus Ihrer eigenständigen Vertragsbeziehung mit dem jeweiligen Zahlungsdienstleister. Wir stellen insoweit nur den Transfer zu diesem eigenständigen Dienstleister als Zahlungsoption für Sie zur Verfügung.

Details zum Datenschutz finden Sie bei den jeweiligen Anbietern.

Datenkategorien: Transaktionsnummer, Leistungsbeschreibung (Buchungstext) und Rechnungsbetrag.

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): VR Payment GmbH, Saonestraße 3a, 60528 Frankfurt am Main. Ein Transfer in Drittstaaten findet nicht statt; siehe zentrale Datenverwaltung.

Zweck und Rechtsgrundlage: Abwicklung Ihrer Zahlung über einen Zahlungsdienstleister. Rechtsgrundlage ist Vertragserfüllung.

Speicherdauer: Für die Speicherzeiten bei den jeweiligen Dienstleistern verweisen wir auf deren Informationen. Wir speichern die Zahlungsbestätigung durch VR Payment als Buchungsbeleg für zehn Jahre.

## Versand von Unterlagen und Bestellungen

Beschreibung: Wir verschicken Unterlagen zum Kirchentag sowie in unserem Onlineshop bestellte Waren per Post, Kurierdienst, Spedition oder mit einem vergleichbaren Logistikunternehmen. Die Einhaltung des Datenschutzes durch diese Dienstleister:innen ist im Postgesetz ergänzend zur DSGVO geregelt und wird vom Bundesdatenschutzbeauftragten überwacht.

Zusätzlich zur Postanschrift verlangen Paketzusteller:innen heutzutage die E-Mail-Adresse der Empfänger:innen, um Benachrichtigungen zum voraussichtlichen Zustelltermin und einen individuellen Trackingcode für die Sendungsverfolgung eigenständig übermitteln zu können. Die so etablierte Kommunikation zwischen Logistikunternehmen und Sendungsempfänger:in erleichtert den Zustellvorgang für beide Seiten. Die Logistikunternehmen stellen uns die Tracking-ID zur Verfügung, damit unser Service-Team bei Schwierigkeiten mit der Zustellung Fragen zum Versandstatus beantworten kann.

Datenkategorien: Name und Anschrift, E-Mail-Adresse, Tracking-ID des Logistikunternehmens.

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): Logistikunternehmen, die dem Postgeheimnis unterfallen. Ein Transfer in Drittstaaten findet nur statt, wenn die Sendung an eine Adresse außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums geht. Der Datenschutz ist in diesen Fällen durch internationale Vereinbarungen zum Postgeheimnis gewährleistet; siehe zentrale Datenverwaltung.

Zweck und Rechtsgrundlage: Zustellung bestellter Ware. Rechtsgrundlage für die Übergabe der Postadresse ist Vertragserfüllung. Die Übergabe der E-Mail-Adresse folgt einem berechtigten Interesse, da eine Kommunikation von Tracking-IDs zur Sendungsverfolgung zum Normalfall geworden ist.

Speicherdauer: Die Dokumentation des Versandvorgangs ist nach den Vorgaben des Handelsrechts als Geschäftsbrief sechs Jahre zu speichern.

## IT-Administration

Beschreibung: Wir nehmen für die Administration, Wartung und Pflege unserer Informationstechnologie Dienstleister:innen in Anspruch. Diese Dienstleister:innen beschäftigen sich nicht inhaltlich mit den bei uns verarbeiteten personenbezogenen Daten. Aber bei der Pflege von Datenbanken und anderen Systemeinheiten kann es dazu kommen, dass Personendaten von den Dienstleister:innen zur Kenntnis genommen werden. Alle unsere Dienstleister:innen sind über entsprechende Verträge ausdrücklich und entsprechend der Sensibilität der Daten, auf die sie Zugriff nehmen können, auf die Vertraulichkeit verpflichtet worden.

Datenkategorien: Jede Art von Daten.

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): IT-Dienstleister:innen, die über Auftragsverarbeitungsverträge oder eine andere Form der Vertraulichkeitsverpflichtung auf den Datenschutz verpflichtet sind. Ein Drittstaatentransfer findet nicht statt.

Zweck und Rechtsgrundlage: Inanspruchnahme kompetenter Dienstleister:innen für professionelle IT-Administration. Rechtsgrundlage ist ein berechtigtes Interesse, da die Dienstleister:innen über adäquate Vertraulichkeitsverpflichtungen auf den Datenschutz verpflichtet wurden.

Speicherdauer: Eine eigenständige Speicherung findet nicht statt.

### Dateispeicherung (Metadaten)

Beschreibung: Neben der Datenerfassung in einzelnen (zuvor beschriebenen) Datenbanken speichern wir Dokumente auf unseren Speichermedien. Das umfasst typischerweise Office-Dokumente (Word, Excel, PowerPoint), PDF-Dateien, Bilder, Filme, Layouts, sonstige Formate von Text-, Tabellen- und Präsentations-Dateien sowie letztlich jede Art von Datei, deren Einsatz im Rahmen unserer Geschäftsprozesse angebracht ist.

Die Datenschutzfragen zum Inhalt der Dateien richtet sich nach den jeweils einschlägigen Verarbeitungszwecken. Parallel ergibt sich durch die Speicherung der Dateien und die regelmäßig daran anhaftenden Metadaten (primär die Ersteller:innen-Signatur) eine eigenständige Verarbeitung. Office-Dokumente enthalten insbesondere personenbezogene Metadaten, wenn gemeinsam an ihnen gearbeitet wird (Kollaboration) und dafür die Kommentar- und Notizfunktionen sowie der Änderungsmodus genutzt werden.

Datenkategorien: Jede Art von Daten, hier aber Fokus auf Metadaten: Signaturen der Datei-Ersteller:innen, Signaturen von Datei-Bearbeiter:innen (auch in Kommentaren und Notizen); Zeitpunkt der Erstellung, Bearbeitung bzw. Speicherung.

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): Unser Dienstleister für das Hosting von Onlinespeichern, der über einen Auftragsvertragsvertrag auf den Datenschutz verpflichtet ist, sitzt im EWR. Der Dienstleister ist Teil eines internationalen Unternehmensverbands mit Hauptsitz in den USA und weiteren Unterauftragnehmer:innen in verschiedenen Drittstaaten. Der Dienstleister wurde verpflichtet, die Datenverarbeitung auf seine EU-Rechenzentren zu beschränken. Die eventuell dennoch erfolgende Datenübertragung nach außerhalb des EWR ist durch den Abschluss von EU-Standarddatenschutzklauseln abgesichert.

Zweck und Rechtsgrundlage: Speicherung von Dateien inkl. darin dokumentierter Metadaten. Rechtsgrundlage ist ein berechtigtes Interesse, da verschiedene Personen an einer Datei mitgearbeitet haben und dabei für eine erfolgreiche Zusammenarbeit ein Erfassen ihrer Bearbeiter:innen-Signatur nicht unterdrückt wurde.

Speicherdauer: abhängig von der Speicherzeit für die einzelne Datei

## Entsorgung von Datenträgern und Dokumenten

**Beschreibung:** Auch die Löschung bzw. Vernichtung von Daten stellt eine Datenverarbeitung dar. Papierdokumente mit entsprechend schützenswerten personenbezogenen Daten werden bei uns geschreddert oder über die verschlossenen Tonnen eines professionellen Aktenvernichters entsorgt. Die Qualitätsstufe des eingesetzten Schredders und das Niveau der mit dem Dienstleister vereinbarten Dokumentenvernichtung entspricht der Risiko- bzw. Vertraulichkeitseinstufung der zu vernichtenden Unterlagen.

**Speichermedien** (Festplatten z.B. aus Servern, Computern, Smartphones, Tablets, USB-Sticks, Speicherkarten), auf denen zuvor schützenswerte personenbezogene Daten gespeichert waren, werden vor der erneuten Nutzung von unserer IT-Administration durch mehrfaches, mindestens dreifaches, vollständiges Überschreiben sicher gelöscht oder an einen professionellen Vernichter von Speichermedien übergeben. Das Niveau des Lösch- oder Zerstörungsvorgangs entspricht der Risiko- bzw. Vertraulichkeitseinstufung der zuvor auf dem Medium gespeicherten Daten.

**Datenkategorien:** jede Art von Daten

**Datenempfänger:in** (ggf. Drittstaatentransfer): Dienstleister:innen für die professionelle Vernichtung von Papierdokumenten und Speichermedien, die über Auftragsverarbeitungsverträge auf die Einhaltung des Datenschutzes verpflichtet sind. Ein Drittstaatentransfer findet nicht statt.

**Zweck und Rechtsgrundlage:** Risikokonforme Vernichtung bzw. Löschung von personenbezogenen Daten. Rechtsgrundlage ist die gesetzliche Pflicht zur Datenminimierung und -löschung aus dem Datenschutzrecht.

**Speicherdauer:** Eine über die Löschung/Vernichtung hinausgehende Speicherung findet nicht statt.

## Besucher:innen-WLAN

**Beschreibung:** Wir stellen Besucher:innen den Zugang zu unserem WLAN-Netzwerk und damit dem Internet zur Verfügung. Bei der dafür erforderlichen Anmeldung am Access Point für das WLAN-Netzwerk werden die eindeutige Kennung Ihres Geräts sowie die Nutzungszeiten erfasst.

Bei allen Diensten, die Sie während der Nutzung unseres Netzwerks im Internet aufrufen, wird die IP-Adresse unseres Netzwerks protokolliert. Soweit es zu Ermittlungen wegen Aktivitäten kommt, die von unserer IP-Adresse ausgegangen sind, sind wir teilweise verpflichtet, die Nutzungsdokumentation im sogenannten Logfile unserer Access Points zur Verfügung zu stellen.

**Datenkategorien:** MAC-Adresse des Geräts, Nutzungszeiten.

**Datenempfänger:in** (ggf. Drittstaatentransfer): Im Normalfall keine Empfänger:innen; bei Ermittlungen zuständige Behörden und unter Umständen private Inhaber:innen eines Auskunftsanspruchs oder von uns beauftragte Forensiker:innen.

**Zweck und Rechtsgrundlage:** Logfiles wie diese dienen dazu, die IT-Sicherheit in unserem Unternehmen zu ermöglichen und zu stärken. Die Rechtsgrundlage ist ein berechtigtes Interesse, da wir auf das WLAN-Logfile nur zugreifen, wenn eine Sicherheitsanalyse erforderlich ist. Eine Zuordnung der WLAN-Daten zu konkreten Geräten und damit deren Besitzer:innen ist uns nur mit erheblichem Aufwand und regelmäßig nur unter Zuhilfenahme polizeilicher Ermittlungen möglich.

**Speicherdauer:** Unser WLAN-Logfile wird regelmäßig gelöscht, spätestens nach Abschluss des Kirchentages.

## Rechtsverfolgung

Beschreibung: Für den Fall, dass wir in eine rechtliche Auseinandersetzung mit Ihnen geraten, geben wir Daten zu Ihrer Person und den Umständen der Auseinandersetzung an Rechtsanwält:innen und ggf. an Gerichte weiter.

Datenkategorien: Name, Kontaktdaten, Angaben zum Streitgegenstand.

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): Rechtsanwält:innen, Gerichte, Gerichtsvollzieher:innen. Alle Empfänger:innen sind als staatliche Einrichtung oder als Berufsgeheimnisträger:innen auf die Vertraulichkeit verpflichtet. Ein Drittstaatentransfer findet nicht statt.

Zweck und Rechtsgrundlage: Rechtsverfolgung. Rechtsgrundlage ist das berechtigte Interesse daran, bei Bedarf Rechtsbeistand bei Anwält:innen und ggf. Gerichten zu suchen.

Speicherdauer: Die genannten Empfänger:innen Ihrer Daten verarbeiten diese nach ihren eigenen Vorgaben in dem Umfang, wie es zur Erfüllung der jeweiligen Aufgabe erforderlich ist. Wir speichern die Daten zu einer rechtlichen Auseinandersetzung bis zum endgültigen Abschluss der Auseinandersetzung inklusive aller einschlägigen Verjährungs- und Widerspruchsfristen. Sollte die Wiederholung einer vergleichbaren Auseinandersetzung mit Ihnen oder anderen Personen denkbar sein, speichern wir zumindest die verfahrensentscheidenden Unterlagen – ggf. in anonymisierter Form – entsprechend länger.

## Datenschutzmanagement

Beschreibung: Machen Sie uns gegenüber Ihre Rechte aus dem Datenschutz geltend, dokumentieren wir die damit einhergehende Kommunikation und Prozesse in unserer Datenschutzerklärung.

Datenkategorien: Name, Kontaktdaten, Angaben zum Datenschutzbegehren.

Datenempfänger:in (ggf. Drittstaatentransfer): Unser Dienstleister für das Hosting von Onlinespeichern, der über einen Auftragsverarbeitungsvertrag auf den Datenschutz verpflichtet ist, sitzt im EWR. Der Dienstleister ist Teil eines internationalen Unternehmensverbands mit Hauptsitz in den USA und weiteren Unterauftragnehmern in verschiedenen Drittstaaten. Die dadurch erfolgende Datenübertragung nach außerhalb des EWR ist durch den Abschluss von EU-Standarddatenschutzklauseln abgesichert.

Zweck und Rechtsgrundlage: Datenschutzmanagement. Rechtsgrundlage ist die gesetzliche Rechenschaftspflicht aus dem Datenschutzrecht.

Speicherdauer: Wir speichern die Daten zu einer rechtlichen Auseinandersetzung bis zum endgültigen Abschluss der Auseinandersetzung inklusive aller einschlägigen Verjährungs- und Widerspruchsfristen. Sollte die Wiederholung einer vergleichbaren Auseinandersetzung mit Ihnen oder anderen Beschäftigten denkbar sein, speichern wir zumindest die verfahrensentscheidenden Unterlagen – ggf. in anonymisierter Form – entsprechend länger.

Letzte Aktualisierung: April 2022